

Das Magazin im Internet: www.IhrMagazin.berlin

Nr. 04/2026

LICHTENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof



Umziehen müssen die Minigolfer auf dem Tempelhofer Feld. Wegen neuer Flüchtlingscontainer müssen sie 100 Meter weiter aufspielen. Seite 08

Foto: Nuture Art

**TRYONADT
IMMOBILIEN**

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins** 

sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin

Tel. 030 - 75 444 88 - 0

Fax 030 - 75 444 88 12

Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow

Tel. 03379 - 20 28 8 - 0

Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

DOCHOWs Küchen mit Geschmack

Olaf Dochow

Steglitzer Damm 96/ Berlin-Südende

Tel.: **03092123331**

kueche@dochow.berlin

DOCHOWs Küchen mit Geschmack



Kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz  Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteinschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

EINSTÄRKEN
BRILLE

BERLIN BRILLEN
VIEL BRILLE, WENIG GELD.

GLEITSICHT
BRILLE G1 KLASSIK



Alles inklusive: Mit Fassung,
Gläser entspiegelt
und gehärtet.

59,-

**Berlin
Lichtenrade**

berlin-brillen.com

Berlin Brillen
Inh.: Axel Steinhage
Bahnhofstr. 9
(Im Ärztehaus)
12305 Berlin
Tel. 030 - 76 80 93 01
Bilder: © IStock



Alles inklusive: Mit Fassung,
spontanverträglich, Gläser
entspiegelt und gehärtet.

119,-

Inhalt

www.IhrMagazin.berlin

Der Wein...

...und die Kunst treffen sich wieder Anfang Mai am Lichtenrader Dorfteich. Viele Weingüter haben sich angemeldet, aber auch andere Spezialitäten-Anbieter.

Seite 04



Umziehen...

...müssen die Minigolfer auf dem Tempelhofer Feld. Allerdings nur rund 100 Meter. Grund sind die neuen Flüchtlingscontainer.

Seite 08 & Titel



Die Techowbrücke...

...soll abgerissen werden. Damit fällt eine wichtige Verbindung zwischen Tempelhof und Mariendorf für lange Zeit weg. Es droht ein Verkehrs-Kollaps

Seite 14



**Die nächste Ausgabe des Magazins
erscheint zum 29. April
Anzeigen- und Red.schluss 17. April.**

Und sonst:

Neuer Rikscha-Standort	Seite 05
Gymnasiasten dürfen zurück	Seite 06
Frühlingskonzert Mahlow	Seite 07
70. Britzer Baumblüte	Seite 09
Ostereiersuchen unter Reben	Seite 10
Zentrum für Gesundheit	Seite 11
UfaFabrik im April	Seite 12
Tanz in den Mai	Seite 15
Spielplätze werden saniert	Seite 16
10 Jahre Kunsthof	Seite 17
Ärger über Elektro-Roller	Seite 18
Ed Koch feiert	Seite 20
Kleinanzeigen	Seite 24
Trabrennbahn zu Ostern	Seite 26
Neue Typen-Sporthalle Lutherstraße	Seite 27
Ausflug nach Zinnowitz	Seite 28
Raten und Knobeln	Seite 22, 23 & 32

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Bank Berliner Sparkasse,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):

Anger 15, 15754 Heidensee,

033 767/899 833, 0151/15 67 28 10

Info-Agentur@t-online.de

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32

eMail: indy@indysign.net

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:

0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:

0172/ 88 58 146

Marina Heimann:

0171/ 72 42 700

Linda Groß:

030/99 54 83 83; 0163/232 61 25

Gerhard Schiller:

0178/749 38 46

Gerhard Zerwer:

030/662 10 67/68



Küchen neu erleben

www.kuechenart.net

FRITZ-ERLER-ALLEE 166 12353 Berlin
TEL. 030 611 70 80 studio@kuechenart.net

KÜCHEN 
SEIT/1994

Diskussionen

Ich habe früher in meiner Zeit als angestellter Redakteur immer gedacht: Gott behüte mich vor einem Chef mit Minderwertigkeitskomplex.

Denn kritische Gespräche, selbst wenn sie gar nicht böse gemeint waren, eskalierten sehr schnell und am Ende drohte eine Entscheidung nach dem Motto „Basta, so wird es gemacht!“

Man musste sich also frühzeitig ranpirschen, ausloten, was der Chef denkt, um ihn dann vorsichtig auf seine Seite zu ziehen und zwar so, dass er glaubt, die Ideen kämen von ihm selbst.

Schwieriger wurde es, wenn meine Mitarbeiter involviert waren und Tacheles reden wollten. Ich versuchte, sie zu bremsen und bat dann den Chef um ein Gespräch unter vier Augen.

Dabei ist es gar nicht einfach, einen Minderwertigkeitsgeplagten von einem mit irrem Über-Selbstbewusstsein zu unterscheiden. Denn es ist hier wie mit dem Genie und dem Wahnsinn. Beides liegt eng nebeneinander, und die Grenzen sind fließend.

Die Situation in der Weltpolitik erinnert mich jedenfalls sehr an meine Konflikt-Gespräche.

Paradebeispiel ist zur Zeit der amerikanische Präsident und ich grübele, ist es Minderwertigkeitskomplex oder übersteigertes Ego - vielleicht ein bisschen von beiden.

Gesprächspartner tun jedenfalls gut daran, Ablehnungen in Schokolade zu verpacken und so klingen zu lassen, als wolle man grundsätzlich in jedem Punkt zustimmen.

Erschwerend kommt bei diesen Situationen hinzu, dass sich solche

Personen meist mit einer Entourage umgeben, die nicht nur nicht widersprechen, sondern sowieso ähnliche Gedanken haben.

Ich weiß noch, früher konnte man diskutieren und über die Diskussion zu einer sinnvollen Lösung kommen. Dazu gehört zum einen, jemanden, den man den „Advocatus Diaboli“, den Anwalt des Teufels nennt, der Gegenpositionen zu dem avisierten Ziel vertritt. Zum anderen gehört dazu die Bereitschaft, nicht jedes Argument totzuschlagen, dass ein anderes Ziel präferiert.

Und das ist leider kein amerikanisches Problem. Auch in Deutschland wird immer mehr die Position vertreten, „und willst Du nicht mein Bruder sein, so schlag' ich Dir den Schädel ein“, wo bei Bruder dann eher gemeint ist als jemand, der eine andere Sicht auf die Dinge hat.

Ich habe mich schon zu Zeiten der Ampel-Regierung gewundert, wie man in einer Abteilung alle auf ein Abstellgleis geschoben hat, von denen Widerspruch zu erwarten war und stattdessen nur Leute gesucht hat, die im Prinzip das Gleiche vertreten wie man selbst. Und dabei ging es nicht nur um die Energiewende im Wirtschaftsministerium.

Das macht die Arbeit für Leute mit Minderwertigkeitskomplex oder übersteigertem Ego halt einfach einfacher. Und sorgt man dann noch dafür, dass außerhalb der engeren Clique sich auch eine bestimmte Meinung durchsetzt, etwa in den Medien, dann ist es leicht, die wenigen Abtrünnigen, die sich noch trauen, öffentlich anderer Meinung zu sein, als Schwurbler oder was auch immer zu diskreditieren. Ich blicke auf über 45 Jahre Medientätigkeit zurück, habe Studenten gelehrt, dass



sie später, nur weil sie an bevorzugter Stelle sitzen, nicht jedem Leser zu sagen haben, was er denken soll. Aber das war mal.

Und wenn das alles nicht reicht, entwickelt man Strategien, die anderen ganz klein zu machen. Da kann man selbst in einem Rechtsstaat alle Rechte verlieren und kann sich nicht mal richtig dagegen wehren.

Was wir dabei verlernen, ist, eine echte Diskussion zu führen, sich mit Andersdenkenden auseinanderzusetzen. Gemäß dem Motto „Ich bin zwar anderer Meinung als Sie, aber ich würde mein Leben dafür geben, dass Sie Ihre Meinung frei aussprechen dürfen.“

Auch wenn dieses Zitat vermutlich nicht von Voltaire stammt, so ist es doch so schön, dass wir uns das alle ins Poesiealbum schreiben sollten, und nicht gleich Schaum vor den Mund kriegen, wenn jemand etwas vermeintlich Ungeheuerliches sagt. Zugegeben, es gibt Grenzen dafür, aber, die sollten nicht zu eng gezogen werden.

Und nur weil jemand Russland nicht für das Land des Bösen hält, steht ihm zu, gehört zu werden und sich sachlich mit seiner Meinung auseinanderzusetzen, meint Ihr

Gerd Bartholomäus

...und hofft, dass auf diese Weise wieder ein Stück Diskussionskultur in unser Land zurückkehrt.

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Galeristen Triologie

• **Lesung Galeristinnen-Triologie**
Tauchen Sie ein in eine bewegende literarische Reise durch die Schatten der Geschichte und das Licht der Kunst. Die Autorin Alexandra Cedrino liest aus ihrer gefeierten „Galeristinnen“-Trilogie. In drei Bänden erzählt sie – inspiriert von ihrer eigenen Familiengeschichte – die fiktive, aber zutiefst menschliche Geschichte einer Berliner Galerie im Nationalsozialismus.

Alexandra Cedrino, geboren in München, wuchs zwischen Leinwand und Kunstbänden und Geschichten in der Kunsthandlung ihres Großvaters Wolfgang Gurlitt auf. Heute lebt sie in Berlin – jener Stadt, in der auch die Geschichte ihrer Romanfiguren verwurzelt ist.

Im Anschluss an die Lesung gibt es die Gelegenheit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen oder einfach über Literatur, Kunst und Geschichte ins Plaudern zu geraten.

Kostenfrei; nur mit Anmeldung (über Homepage)

Freitag, 10. April, 15.30 Uhr

Lichtenrade liest - Lesekreis

Lesen nur im stillen Kämmerlein? Nicht mit uns! Im monatlichen Wechsel mit der Buchvorstellung findet unter dem Motto „Lichtenrade liest“ ein Lesekreis von Lichtenrader für Lichtenrader statt. Besuchende können hier ihre Lieblingsbücher vorstellen und in den Austausch kommen. Um die Teilnehmerzahl überschaubar zu halten, wird um eine Anmeldung gebeten.

Kostenfrei; mit Anmeldung (über Homepage)

Freitag, 10. April, 15.30 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade
Mo. – Fr., 11-18 Uhr,

Alte Mälzerei
Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de



Innungsbetrieb

P&H



DACHBAU GmbH

Dacharbeiten aller Art · Ziegeldächer · Dachstühle
Dachgauben · Flachdachsanie rung · Klempnerarbeiten
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
Gründach

Waltersdorfer Chaussee 7

12355 Berlin

Tel: 030/662 10 09

Photovoltaik

www.ph-dachbau.de • info@ph-dachbau.de

Kurz-Info

Marienfelde

Baustart erst 2029

Erst 2029 will die Bahn mit dem geplanten barrierefreien Umbau des S-Bahnhofs Marienfelde beginnen. Das erfuhr die CDU-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) von Tempelhof-Schöneberg nach einer Anfrage vom Bezirksamt.

Geplant sind nach bisherigem Kenntnisstand Fahrtreppen am bestehenden Zugang sowie ein neuer barrierefreier Zugang im Norden der Station.

„Seit Jahren hält die Deutsche Bahn die Marienfelderinnen und Marienfelder hin“, kritisiert Fraktionschef Patrick Liesener. „Noch vor fast zehn Jahren hieß es, dass es 2022 einen Aufzug geben werde. Jetzt soll die Umgestaltung erst 2029 starten? Das ist völlig inakzeptabel.“ Die CDU-Fraktion fordere eine klare, verbindliche Zeitplanung sowie regelmäßige Transparenz über den Fortschritt der Planungen.

Tempelhof/Schöneberg

Mehr Bäume im Bezirk

Tempelhof-Schöneberg hat 2025 deutlich mehr Straßenbäume gepflanzt als gefällt. Laut Bezirksamt wurden insgesamt 479 neue gesetzt, während 274 gefällt werden mussten. Damit ist der Bestand im Laufe des Jahres um 205 Bäume gewachsen – stärker als in jedem anderen Berliner Bezirk. Insgesamt stehen nun 36.173 Straßenbäume in Tempelhof-Schöneberg.

Besonders viele neue Bäume wurden in Marienfelde und in Schöneberg gepflanzt – dort wurden neue Standorte geschaffen, etwa an der Wexstraße, der Bülowstraße und am John-F.-Kennedy-Platz vor dem Rathaus Schöneberg, wo eine historische Baumreihe wieder vervollständigt wurde.

Dabei wird zunehmend auf klimaresistente Arten gesetzt wie Esskastanien, Robinien oder Schnurbäume. Hintergrund sind wachsende Belastungen für Stadtbäume durch Hitze, Trockenheit, verdichtete Böden und Schadstoffe.

LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

NAHRICHTEN
BEREICHTE &
BEREICHEN
VON LICHTENRADE
TEMPELHOF



Die Weinverkostungen werden gern angenommen.

Lichtenrade

Die KUNST trifft WEIN - im Mai rund um den Lichtenrader Dorfteich

Vom 1. bis 3. Mai lädt der jährliche Weinfrühling rund um den idyllischen Dorfteich in Lichtenrade wieder zu einem genussvollen Wochenende mit Kunst, Wein, Kulinarik und lebendiger Live-Musik ein.



„Krüger Rockt!“ heizt die Stimmung rund um den Dorfteich an.

Winzerinnen und Winzer, Weinkenner, Künstlerinnen und Künstler sowie neugierige Gäste haben hier reichlich Zeit, die Weine des vergangenen Jahrgangs zu verkosten, handgemachtes Kunsthandwerk zu entdecken oder selbst kreativ zu werden. Die Organisatoren und rund 100 Ausstellende investieren viel Zeit, Herzblut und Engagement, um diesen besonderen Ort für Begegnungen zu schaffen. Entsprechend freuen sie sich über Gäste, die das sorgfältig zusammengestellte künstlerische und gastronomische Angebot genießen und wertschätzen – der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke an den bereitgestellten Tischen ist daher verständlicherweise nicht gestattet.

Kunst, Kunsthandwerk, Manufakturen und Winzer locken drei Tage lang mit edlen Weinen, zart-

schmelzenden Schokoladen, regionalen Honigen, knusprigen Broten oder anderen Köstlichkeiten. Und weil zu einem Dorffest auch Musik gehört, sorgt das Lenard Streicher Trio von 15 bis 18 Uhr live auf der Pick-Up-Bühne für swingende Klänge, während am Abend „Krüger Rockt!“ die Stimmung rund um den Dorfteich anheizt.

Entspannt entlang der Stände der Kunstmeile flanieren, mit Winzern über Rebsorten fachsimpeln oder mit Kreativen über ihre Arbeitsweisen sprechen – genau dieses besondere Miteinander macht das Flair von KUNST trifft WEIN in Lichtenrade aus. Töpfer, Mode-

und Schmuckdesignerinnen, Maler und andere Kreative präsentieren ihre Werke, lassen sich bei der Arbeit über die Schulter schauen und bieten ihre handgefertigten Kunststücke direkt vor Ort an. Eine wunderbare Gelegenheit also, originelle Unikate zu entdecken und sich selbst oder anderen eine besondere Freude zu machen.

KUNST trifft WEIN rund um den Lichtenrader Dorfteich

1. bis 3. Mai

Freitag von 12 bis 23 Uhr,

Sonnabend von 12 bis 23 Uhr,

Sonntag von 12 bis 20 Uhr.

Berlin Lichtenrade,

Alt-Lichtenrade

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

WIK HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRIFF

THATER
Inh. Andreas Mathing e.K.
seit 1951

Mitglied der
Fahrgemeinschaft
Berlin-Brandenburg e.V.

Zertifizierte
Entsorgungsbetriebe

GRÜNDAUER
THATER
UMZÜGE
684 93 11

Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Schöneberg

Neuer Rikscha-Standort wird im April eröffnet

Gesundheitsstadtrat Oliver (Pflege und Betreuung) in Lichtenrade. Das Mobilitätsangebot bietet Angehörigen und Nachbarn die Möglichkeit zu gemeinsamen Ausfahrten und Erledigungen mit ihnen in der Mobilität eingeschränkter Nahestehenden. Gleichzeitig kann die E-Rikscha am Standort selbst und in kooperierenden Einrichtungen von Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen genutzt werden. Mit dem Projekt können alltägliche Bewegungsräume älterer oder mobilitätseingeschränkter Menschen erweitert werden. Außerdem trägt es zur Teilhabe, Inklusion und Sichtbarkeit älterer Menschen in der Stadt bei.

Alle Gäste können sich während der Eröffnungsfeier über die Nutzung und Ausleihe informieren und direkt vor Ort kleine Probefahrten machen. Interessierte Anwohnende aus Schöneberg sowie Einrichtungen der Altenhilfe und Pflege sind herzlich zur Eröffnung eingeladen. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Die elektrisch unterstützte Rikscha ist ab sofort am Stadtteilzentrum Schöneberg stationiert und steht für gemeinsame Fahrten mit bis zu zwei Personen kostenlos zur Ausleihe zur Verfügung. Die beiden weiteren vom Bezirk finanzierten Ausleih-Standorte sind in Mariendorf am „Seniorenzentrum Marie“ des Deutschen Roten Kreuzes und dem AlexA

Umsetzender Partner und Zuwendungsempfänger ist fLotte Sozial

*Einweihung Rikscha-Standort
Stadtteilzentrum Schöneberg,
Hauptstraße 121 A,
10827 Berlin
Mittwoch, 15. April
14.30 bis 16.00 Uhr*

Ihr Immobilienverkauf in besten Händen -
erfahren, ehrlich, aus Lichtenrade.



Website 

REMAX
Living Immobilien T 030 28 44 51 90 - anfragen@remaxliving.berlin

REMAX Lichtenrade
Lichtenrader Damm 158, 12305 Berlin

www.gardinen-birkhoezler.de

Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

 RAUM AUSSTATTER- UND
SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

 bsk Immobilien

Als **Immobilienmakler der Berliner Sparkasse** verbinden wir echte Berliner Tradition mit der Dynamik einer großen Hauptstadt - Berlin. Dank unserer tiefen Verwurzelung in der Stadt kennen wir jeden Kiez ganz genau und wissen, worauf es beim erfolgreichen Immobilienverkauf ankommt.

Unser Angebot für Sie:

- ↳ Regionale Expertise: Als Kiezexperte kennen wir Lichtenrade, den Berliner Süden und das angrenzende Brandenburg
- ↳ Individuelle Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie
- ↳ Schnelligkeit & Sicherheit: Durch unsere große Datenbank an Interessent:innen verkaufen wir oft innerhalb weniger Wochen
- ↳ Persönliche Betreuung: Ganzheitlichen Vermittlung von A-Z
- ↳ Lösungsorientiert: Wir bieten viele Leistungen rund um die Immobilienvermittlung: Finanzierung, energetische Sanierung, Innenausbau, Absicherung Ihrer Immobilie, Wohnen im Alter (lebenslanges Wohnrecht, Teilverkauf usw.)



Thorsten Hinzmann
Immobilienmakler und Kiezexperte
+49 (0)152 21 42 58 96
thorsten.hinzmann@bsk-
immobilien.de



Oder schreiben Sie mir
bei WhatsApp

Kurz-Info

Bezirk

Neue Schule für Marienfelde

Marienfelde bekommt eine neue Integrierte Sekundarschule: Das Bezirksamt Tempelhof/ Schöneberg und die Senatsbildungsverwaltung vereinbarten mit der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaft Howoge, die Schule am Tirschenreuther Ring zu bauen.

Der Standort in Marienfelde soll eine vierzügige Sekundarstufe sowie eine zweizügige gymnasiale Oberstufe erhalten und insgesamt 550 Mädchen und Jungen Platz bieten. Die Eröffnung ist zum Schuljahr 2031/2032 vorgesehen. Bezirksstadtrat Tobias Dollase sprach von einem wichtigen Schritt, um den steigenden Bedarf an weiterführenden Schulplätzen im Bezirk zu decken.

Berlin

Wegner lädt zum Gespräch

Das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist dem Regierenden Bürgermeister von Berlin, Kai Wegner, wichtig, um zu erfahren, welche Themen die Berlinerinnen und Berliner derzeit besonders beschäftigen. Der Regierende Bürgermeister lädt deshalb zur zweiten Bürgersprechstunde in diesem Jahr in das Rote Rathaus ein. Die Bürgersprechstunde wird am Mittwoch, den 6. Mai, von 14.30 bis 17.00 Uhr stattfinden.

Bürgerinnen und Bürger können sich per Brief unter der Adresse: Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Bürgerberatung, Rotes Rathaus, Judenstraße 1, 10178 Berlin oder ab dem 23. März 2026 online unter www.berlin.de/rbm-sprechstunde anmelden. Dazu sind die Angabe des Namens, des Geburtsdatums, der Adresse und der Telefonnummer sowie die konkrete Nennung des Anliegens erforderlich. Eine Anmeldung ist bis zum 31. März 2026 möglich. Bei Briefen gilt das Datum des Poststempels.

Das Büro bittet um Verständnis, dass nicht alle Terminanfragen berücksichtigt werden können. Personen, die sich vergeblich um einen Termin bemüht haben, werden von der Bürgerberatung des Regierenden Bürgermeisters kontaktiert.



Das Luise-Henriette-Gymnasium in der Germaniastraße war ursprünglich als private Mädchenschule gegründet worden. *Fotos: Bothe/privat*

Tempelhof

Nach neun Jahren: Schüler dürfen endlich in ihr Gynasium zurück

Was lange währt, wird endlich gut... Nach neun Jahren Auslagerung soll das Luise-Henriette-Gymnasium wieder in sein ursprüngliches Gebäude in Tempelhof zurückkehren. Zwischen dem 22. Juni und dem 3. Juli – also noch kurz vor den Sommerferien (9. Juli bis 22. August) – werden die ersten Kinder und Jugendlichen in das komplett sanierte Gebäude in der Germaniastraße 4–6 umziehen.

Das erklärte die Leitung des Gymnasiums auf ihrer Internetseite und berief sich dabei auf eine offizielle Mitteilung des Schulamts von Tempelhof-Schöneberg. Damit endet eine sehr lange Ära, in der die gut 500 Schüler in der ehemaligen Hermann-Köhl-Schule in der Mariendorfer Kurfürstenstraße unterrichtet wurden. Mittlerweile drei Jahrgänge der Jugendlichen machten dort ihr Abitur, ohne den ei-



So wie auf diesem Bild sah es während der langen Sanierungsphase fast überall in der Schule aus.

gentlichen Standort ihres Gymnasiums jemals betreten zu haben. Während der Auslagerung war das Ende der Sanierungsarbeiten an

dem maroden Gebäude aus dem Jahr 1916 mehrfach verschoben worden. Geplant war, im Sommer 2015 zu beginnen und nach vier Jahren fertig zu sein. Der damalige Direktor Klaus Schäfer glaubte bereits damals nicht, dass das klappen könnte: „Ich gehe von einer Bauzeit von mindestens fünf Jahren aus“, sagte er. Am Ende begannen die Bauarbeiten erst 2019 – entweder waren in der Zwischenzeit beteiligte Unternehmen in die Insolvenz gegangen oder Aufträge mussten wegen Formfehlern neu ausgeschrieben werden.

„Seitdem wurden der statisch nicht mehr zu ertüchtigende Aulaanbau der 1950er Jahre und die Hausmeisterwohnung abgebrochen, das historische Schulhaus aus Vorderhaus und Seitenflügel im Rohbau ertüchtigt, die Grundmauern unterfangen und saniert, die von Hausschwamm befallene Dach- und oberste Deckenkonstruktion erneuert, das Dach nach histor-



ROHR Engel
Rohr - und Kanalspezialisten

U

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Im Gewerbepark II Nr.17 a
D-15711 Königs Wusterhausen
(OT Zeesen)

***Telefonnummern geändert!**
 *Telefon: 033762 / 18 99 98
 *Mobil: 0171 / 818 00 16
 E-Mail: ritter@rohrengel.com
 Web: www.rohrengel.com



Der Mahlower Frauenchor gibt ein turbulentes Frühlingskonzert mit dem Titel: „Die Zwanziger – 1920 / 2020“.

Mahlow

Frühlingskonzert: „Die Zwanziger - 1920/2020“

„Da-as ist die Berliner Luft, Luft, Luft, so-o mit ihrem holden Duft, Duft, Duft!“ Nein, nicht in der Berliner Waldbühne im Sommer, sondern im Vereinshaus Mahlow am 19. April ab 15.30 Uhr und der Höhepunkt eines turbulenten Frauenchor-Konzertes, das die ewig jungen Hits der Zwanziger feiert.

Den Ton gibt Hans-Joachim Straub an, der in den Neunzigern in der Operette „Frau Luna“ selbst als Solist auf der Bühne stand und nun mit „seinen Frauen“ die abenteuerliche Mondfahrt wagt. „Manch Fläschchen haben wir verpackt, der Proviant ist eingesackt“ singen sie geheimnisvoll vor dem Start.

Außer Frau-Luna-Titeln erklingen im ersten Konzertteil unvergessene Lieder der Comedian

Harmonists, von Otto Reutter und zum Beispiel das durch Marlene Dietrich bekannte „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“. „Lady be good!“ von George Gershwin (1924) kommt als jazziger Gruß aus der Ferne. Nach der Pause sind die aktuellen Zwanziger dran, mit Titeln von Rosenstolz (Liebe ist alles), den Toten Hosen (Tage wie diese), Max Giesinger (Wenn sie tanzt) oder Max Rabe (Für Frauen ist das kein Problem), die vom Frauenchor immer wieder gern gesungen und vom Publikum gern gehört werden. Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung der Chorarbeit sind willkommen. Kein Eintritt, Spende ist willkommen.

*Frauenchor Mahlow e.V.
Die Zwanziger – 1920 / 2020
So. 19. April, 15.30 Uhr
Immanuel-Kant-Str. 3-5,
15831 Mahlow*

schem Vorbild gedeckt, der prägende Turm rekonstruiert, die Klinkerfassade und die bauzeitlichen Kastendoppelfenster restauriert“, so der damalige Baustadtrat und heutige Bürgermeister von Tempelhof-Schöneberg, Jörn Oltmann (59, Grüne).

Doch in der Anfangsphase gab es immer wieder lange Verzögerungen – erst die Corona-Pandemie und später der Ukraine-Krieg unterbrachen zeitweise die Lieferketten. Eigentlich hätte 2022 alles fertig sein sollen.

Zum Beginn des neuen Schuljahres im August sollen nun aber alle Klassen und Kurse wieder im traditionsreichen Schulgebäude unterrichtet werden. Die sanierte Anlage verfügt jetzt unter anderem über großzügige Klassen- und Kursräume, modern ausgestattete naturwissenschaftliche Fachräume sowie zwei jeweils 130 Quadratmeter große Kunstateliers. Hinzu kommen ein eigener Musikpavillon, ein großer Computerraum, eine Men-

sa mit Großküche und eine Aula mit moderner Veranstaltungstechnik. Auch der Schulhof wurde vollständig neu gestaltet. Und nachhaltig: Unter dem Schulhof wurden Auffangbecken zur Versickerung des Regenwassers gebaut. Die Klassen- und Kursräume werden mit neuen Möbeln und digitalen Boards ausgestattet sein. Mit dem Schuljahr 2026/27 plant das Gymnasium außerdem vier neue siebte Klassen einzurichten. Nach den Sommerferien sollen damit bis zu 128 neue Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden. Dazu kommen rund 60 Lehrer. Die Schulleitung freut sich: „Am neuen (alten) Standort finden wir einzigartige Rahmenbedingungen vor, die uns über die Kiez- und Bezirksränder hinaus zu einem der attraktivsten Lehr- und Lernorte in der Berliner Bildungslandschaft machen werden. Wir sind eins der modernsten Gymnasien Berlins.“

Matthias Bothe

KIEBGIS

Vertragswerkstatt und Verkauf

Miele **Metz** **LOEWE.**

TechniSat jura

SAT u. BK-Anlagenbau und Reparatur

Bahnhofstraße 18 · 12305 Berlin
Telefon 76 40 41 40 · Telefax 76 40 41 50
HiFi · Video · Fernseh · Service · Telekom · eigene Meisterwerkstatt

F FRANK IMMOBILIEN Meine Region. Mein Makler.

Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow
www.frank-immobilien.eu

Jetzt telefonische Beratung buchen!
030 664 11 53

Unser ganzer Stolz: Die beste Kfz-Versicherung

MONEY
BESTER
KFZ-
VERSICHERER
Serviceversicherer

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.

Im Vergleich: **90%**
aller Kfz-Versicherer

Ausgabe 36/2025

Kundendienstbüro
Serkan Yildirim
Tauernallee 44
12107 Berlin
Tel. 030 49915510
serkan.yildirim@HUKvm.de

Vertrauensfrau
Kerstin Laue-Heisig
Töpchiner Weg 130 A
12309 Berlin
Tel. 030 74206291
kerstin.laue-heisig@HUKvm.de

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Finanz-Fitness: Aktien u. Fonds

Finanz-Fitness mit Matthias Derkowski: Aktien und Fonds für sich arbeiten lassen.

Interaktiver Vortrag mit praktischen Alltagsbeispielen sowie Antworten auf folgende Themen: - Vorteile von Aktien & Fonds/ETFs- Sparpläne & Inflation- Formen der Geldanlage- wirtschaftliche Unsicherheiten- Finanzführerschein. Kein Vorwissen notwendig. Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Mi., 15. April, 16.00 Uhr
(weitere Termine: 27.5., 17.6.)

Stadtteilbibliothek Lichtenrade
Steinstraße 41, 12307 Berlin
Tel.: 030/90277-8286
stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de



In den sogenannten Tempohomes am Rand des Tempelhofer Feldes leben zurzeit knapp 1000 Flüchtlinge aus aller Welt. Fotos: Bothe/Nature Art

Tempelhofer Feld

Wegen neuer Flüchtlingscontainer: Minigolfer ziehen 100 Meter weiter

Manchmal können in Berlin Probleme auch schnell gelöst werden: Kaum hatten die Betreiber der Minigolfanlage „Nuture Art“ auf dem Tempelhofer Feld vom Senat die Kündigung bekommen, wurde auch schon ein neuer Standort gefunden – gerade mal 100 Meter entfernt, gleich neben dem Kinderzirkus „Cabuwazi“ nahe dem Eingang Columbiadamm. Der Umzug läuft zurzeit, spätestens am 1. Mai soll Wiedereröffnung sein.

Aber der Reihe nach: Nach einer Anfrage an den Senat hatte der Grünen-Abgeordnete Julian Schwarze (42) erfahren, dass die Verwaltung für die Erweiterung des Flüchtlings-Containerdorfs wegen Baumaßnahmen bereits kurzfristige Kündigungen an die Bestandsnutzer ausgesprochen hatte (neben der Minigolfanlage ist auch ein Grillplatz betroffen) – obwohl offenbar noch nicht mal der Bauantrag eingereicht worden war. Vergangenen Sommer hatte der Senat beschlossen, die Geflüchtetenunterkunft nahe des Eingangs am Columbiadamm um 1000 bis 1100 Plätze auf dann rund 3700 Plätze zu erweitern (dieses Magazin berichtete).

Die Anlage soll in Holzbauweise entstehen und 2028 in Betrieb gehen. „Unsere Vereinbarung mit dem Land Berlin sah aber vor, dass wir bis Ende Oktober des Jahres bleiben können – sofern uns nicht bis zum 23. Dezember 2025 mitgeteilt wurde, dass wir schon im



„Plastic Ocean“ heißt Loch 5 auf der Minigolf-Anlage, die von Künstlern gestaltet wurde.

März runter müssen“, so eine Sprecherin von „Nuture Art“. Da jedoch bis Jahresende keine entsprechende Mitteilung bei den Minigolfplatz-Betreibern eingegangen war, sei man also davon ausgegangen, bis Oktober bleiben zu können.

Doch Mitte Januar kam dann Post von der landeseigenen Gesellschaft Grün Berlin, die das Tempelhofer

Feld verwaltet: Es war eine außerordentliche Kündigung zum 30. April. Offenbar hatte der Senat beschlossen, die Baumaßnahmen doch schon früher zu beginnen.

Dann jedoch kam durch die Senatsantwort auf die schriftliche Anfrage heraus, dass die Baugenehmigung noch nicht einmal beantragt worden war. Wörtlich heißt



Spermüll für die BSR

In Zusammenarbeit mit der Berliner Stadtreinigung (BSR) plant das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg in Marienfelde einen weiteren „Kieztag zur mobilen haushaltsnahen Entsorgung von Sperrmüll und anderen Wertstoffen“: Am 22. April können private Haushalte zwischen 13 und 18 Uhr in der Maximilian-Kallerstraße 26-51 kostenfrei Sperrmüll, Elektroaltgeräte und Alttextilien abgeben.

Ein integrierter Tausch- und Verschwenkmarkt bietet zudem die Möglichkeit, „alte Schätze“ weiterzugeben oder vielleicht auch selbst welche mitzunehmen. Infos: www.bsr.de/meinkieztag.

Kindertrödel Nahariyastraße

Am 9. Mai von 10-13 Uhr ist es wieder soweit. Der Förderverein der Nahariya-Grundschule lädt ein zum Kindertrödel. Auf dem Schulhofgelände in der Nahariyastraße 13 wird es bunt.

An ca. 40 Ständen finden die Besucher Kinderkleidung, Spielzeug, Fahrräder, Roller etc. - alles rund ums Kind.

Außerdem wird Kuchen, Würstchen, Brezeln und Popcorn am Stand des Fördervereins angeboten.

Für einen Stand bitte eine Mail an info@nahariya-foerderverein.de. Die Standmiete ist 5€ und ein selbstgebackener Kuchen oder 10€.

es in der Antwort: „Die Bauantragstellung befindet sich in Planung, ein genauer Zeitpunkt der Einreichung kann noch nicht benannt werden.“

Der Abgeordnete Julian Schwarze hat dafür kein Verständnis: „Ich finde es irritierend, dass es noch keine Genehmigungen für die Wohncontaineranlage gibt, aber schon mal Fakten geschaffen werden.“ Der Senat könne nicht sagen, wann er den nötigen Antrag einreichen will, trotzdem würden schon Kündigungen für den Minigolf-Platz ausgesprochen.

Auch die beliebte Grillwiese am Columbiadamm solle wegfallen, ohne dass es in unmittelbarer Nähe Ersatz dafür gibt, so Schwarze. Dabei gebe es Alternativen: „Wir haben vorgeschlagen, das Vorfeld des ehemaligen Flughafens für eine Erweiterung der Unterkünfte zu nutzen. So würden Nutzungskonflikte verhindert und auch das Tempelhofer Feld wäre nicht betroffen.“

Doch im März die nächste Kehrtwende, diesmal zugunsten von „Nuture Art“, deren 18-Bahnen-Anlage ausschließlich von Künstlern gestaltet wurde. Die Sprecherin: „Grün Berlin teilte uns mit, dass man bereits die Ausweichfläche neben dem Kinderzirkus gefunden hatte. Das lief wirklich schnell und unbürokratisch.“

MB

Britz

Zum 70. Mal lockt das Baumblütenfest zu Frühlingsbeginn in den Gutspark

Zum 70. Mal lädt die Britzer Baumblüte auf das Festgelände am Schloss Britz. Das Volksfest im Grünen lädt wieder zum Frühlingsbeginn auf das Festgelände Parchimer Allee neben dem grünen Gutspark Britz ein.

Das traditionelle Berliner Familien-Volksfest begeistert seit vielen Jahren und wurde am 27. März eröffnet. Bei freiem Eintritt gibt es bis 19. April für die ganze Familie viele Überraschungen, Attraktionen und Fahrgeschäfte.

Rund 40 Schausteller:innen haben Fahrgeschäfte für die ganze Familie aufgebaut. Mit von der Partie sind unter anderem wieder Autoscooter, Breakdance und Familienachterbahn. Der gemütliche Biergarten bietet zudem genügend Platz zum Verweilen und Schwafeln oder um Obstwein und eine Original Thüringer Rostbratwurst zu genießen. Am Mittwoch ist Familientag mit ermäßigten Preisen für Fahrgeschäfte.

Achterbahnen, Bühnenprogramm und Live-Bands
Das kostenlose Bühnenprogramm



Symbol für das Baumblütenfest: Der Riesenosterhase im Eingangsbereich der Volksfestes am Gutspark Britz.

bietet für jeden Geschmack etwas. Höhepunkte sind hier natürlich die zahlreichen Auftritte von Live-Bands. Selbstverständlich ist auch der Osterhase wieder zu Gast bei dem Volksfest. Am Ostersonntag und Ostermontag verteilt er Oster Eier an die Kinder und steht für Familienfotos bereit.

70. Britzer Baumblüte
bis 19. April,
mo.-sa. 14 - 22 Uhr,
so.- u. feiertags, 12 - 22 Uhr

Parchimer Allee 110,
12359 Berlin,
www.wollenschlaeger-berlin.de/
70-britz-erbaumbluete.

Erhältlich bei

GRILL-SHOP-BERLIN

Hohenstaufenstraße 42 · 10779 Berlin
WWW.GRILL-SHOP-BERLIN.DE

hotSTYLE

DIE NEUE FREESTYLE™ SERIE



Bei Vorlage dieses Coupons **5%** auf alle Produkte

Der Verein zur Förderung der Britzer Weinkultur hat auch in diesem Frühjahr einige Leckerbissen im Programm. So gibt es zu Ostern am 4. April in der Zeit von 14.00- 16.30 Uhr bei freiem Eintritt ein Osteriersuchen für die ganze Familie auf dem Weingut Britz am Koppelweg 70, wozu Kinder Eltern und Großeltern ganz herzlich eingeladen sind.

Für die Kinder hat der Osterhase viele Eier versteckt, und die Erwachsenen können sich über den Wein aus Britz informieren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Um Anmeldung unter 0177 4238416 oder office@britzer-wein.de wird gebeten, damit der Osterhase weiß, wieviel Eier er verstecken muss! Weiter im Programm geht es am 15. Mai ab 18.00 Uhr mit einer Lesung. Margarete Hoffend liest bei freiem Eintritt unter Britzer Reben aus ihrem mit Mark Denmark verfassten Roman „Gutmensch Ahoi“, erschienen im Berliner Anthes Verlag. Margarete Hoffend ist als Autorin für ihre sozialkritischen Stoffe bekannt. In ihren Werken setzt sie sich oft mit der Befreiung aus repressiven Strukturen auseinander. Mit Mark Denmark als Co-Autor fokussiert sie sich auf Themen wie

Weingut Britz

Ostereiersuchen, Musik mit Ulli Zelle und Lesung unter Weinreben

gesellschaftliche Tabus, die Schattenseiten des bürgerlichen Lebens und individuelle Emanzipation. Höhepunkt im Mai ist das Konzert von Ulli und den grauen Zellen am Samstag, dem 16. Mai ab 15.00 Uhr. Die Band blickt in diesem Jahr auf ihr 25jähriges Bestehen, zusammen mit dem 75. Geburtstag von Ulli Zelle, der am 19. Juni 1951 geboren wurde, kommen so ganze 100 Jahre zusammen. Ulli & die grauen Zellen spielen als Vollblutmusiker auch nach einem Vierteljahrhundert mit unverminderter Spielfreude, Leidenschaft und Professionalität. Gespielt werden Songs zum Tanzen, zum Träumen und zum Mitsingen. Die Band interpretiert Songs der Creme de la Creme der Pop und Rockmusik der 60er bis 80er Jahre und glänzt durch eine ungeheure Bühnenpräsenz. Ob Evergreens der Rolling Stones wie „I can't get no satisfaction“, der Beatles, Eric Burdon oder des legendären Otis Redding – die Interpretationen der Band sind stets authentisch und handgemacht.



Der Auftritt von Ulli & die grauen Zellen im Mai ist der Höhepunkt im Frühjahrsprogramm des Weinguts Britz. Foto: S.P.

Im Programm kommt auch der Deutschrock nicht zu kurz, Songs wie „Hinterm Horizont gehts weiter“ von Udo Lindenberg und Junimond von Rio Reiser gehören zum ungeheuer breit gefächerten Repertoire der Band. Wer sich davon beeindruckt lässt, sollte sich schnellstmöglich seine Karten für

das Konzert sichern.

Der Eintritt beträgt 19 €, Tickets gibt es unter office@britzer-wein.de und unter der Telefonnummer 0177 / 4238416. S.P.

*Britzer Weingut
Koppelweg 70
www.britzer-wein.de*

Rosenhof Berlin-Mariendorf? *Davon hört man ja nur Gutes.*

R
Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Stimmt! Schließlich sind wir seit über 50 Jahren ein verlässlicher Partner für Senioren, die ihr Leben selbstbestimmt und komfortabel gestalten möchten. In unseren Häusern erwarten Sie individuelle Apartments gepaart mit einem umfangreichen Dienstleistungsangebot. Auch in der pflegerischen Betreuung stehen wir für hohe Qualität und Kompetenz.

Sind Sie neugierig geworden? Dann lassen Sie doch mal von sich hören: Andrea Kossatz-Otto berät Sie gern ausführlich unter **Tel. 030 / 50 1777 70.**

Vereinbaren Sie einen
Termin für eine individuelle
Hausführung. Wir freuen
uns auf Sie!



Rosenhof Berlin-Mariendorf Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH • Kruckenbergstraße 1 • 12107 Berlin
berlin-mariendorf@rosenhof.de • www.rosenhof.de • [facebook.com/www.rosenhof.de](https://www.facebook.com/www.rosenhof.de)



Zentrum für Gesundheitssport



Die Inhaber Sarah Schroedter, Daniel Wanke und Sophie Jordan (v.l.).

6 Jahre ZGS in der Alten Mälzerei

In diesem Jahr feiern wir unser 6-jähriges Bestehen in der „Alten Mälzerei“ in Lichtenrade. Rückblickend gesehen, gestaltete sich die Eröffnung bedingt durch die Pandemie im Frühjahr 2020 alles Andere als einfach was unseren Familienbetrieb jedoch umso mehr motivierte unsere Visionen mit Flexibilität und Innovationen zu verwirklichen.

Heute können wir positiv auf das Erreichte der letzten Jahre zurückblicken. Wir bieten Reha-Kurse in unterschiedlichen Kategorien wie beispielsweise für Herz-, Lungen und orthopädischen Erkrankungen an.

Gegründet wurde der ZGS e.V. im Dezember 2007. Von Anfang an stand der Rehabilitationssport, welcher vom Behinderten- und Rehabilitationssportverband Berlin e.V. zertifiziert ist, im Fokus und entspricht den Förderkriterien der gesetzlichen Krankenkassen.

Dabei setzen alle auf ihre individuellen Schwerpunkte ohne die Zusammenarbeit im Team aus den Augen zu verlieren. Gegenseitige Unterstützung ist für uns selbstverständlich, sodass unsere Patienten vom geballten Team-Wissen profitieren. Wir können so die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Diagnosen stets zuverlässig und kompetent behandeln.

Sport, Fitness, Gesundheit und

Spaß mit Ihnen ist unser Anliegen. Wir möchten Sie zu sportlichen Vergnügen motivieren und aktivieren. Körperliche Bewegung, Ausdauer und Kraft sind gerade in unserer modernen Leistungsgesellschaft ein wichtiger Faktor. Im dritten Quartal 2024 konnten wir in einen der Kuppelräume der Mälzerei den Reha-Sport erweitern



und dort eine Tischtennis AG etablieren.

Im Januar 2026 eröffneten wir einen weiteren Standort in Marienfelde in der Malteserstraße 170-172, der viel Platz für den Rehasport mit modernster Ausstattung bietet.

Machen Sie sich einfach näher mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bekannt. Bei uns finden Sie bestimmt den passenden Spezialisten für Ihr ganz persönliches Anliegen.

Zentrum für Gesundheitssport
ZGS e.V. „Alte Mälzerei“

Steinstraße 41
12307 Berlin

030 / 710 99 43
info@zgs-berlin.de
www.zgs-berlin.de

Zentrum für Gesundheitssport
ZGS e.V. Malteserstraße

Malteserstraße 170/172
12277 Berlin

030 / 710 99 43
info@zgs-berlin.de
www.zgs-berlin.de

Osterangebot

10er Karte	130,00 €
Gymnastik-/ Gerätekurse (zum Bsp. Wirbelsäulengymnastik, Pilates, Reha Trockenkurse, betreutes Gerätetraining)	
3 x 20 min. Entspannungsmassage	69,00 €
5 x 20 min. Entspannungsmassage	111,00 €
3 x 30 min. Entspannungsmassage	105,00 €
5 x 30 min. Entspannungsmassage	175,00 €

Das Osterangebot ist bis zum 10.04.2026 in den folgenden Sportstätten erhältlich

Steinstraße 41 „Alte Mälzerei“, 12307 Berlin
Malteserstraße 170/172, 12277 Berlin

Bereit für Neues?
Wir brauchen Verstärkung!
Werde Teil unseres Teams!

Du suchst eine neue Herausforderung? Arbeitest gerne mit Menschen?
Bist offen für Neues?

→ Dann werde Fachübungsleiter*in im Rehabilitationssport und bewirb Dich jetzt bei uns.

Sende Deine Bewerbung gerne per Mail an sarah.schroedter@zgs-berlin.de

Wir übernehmen die Aus- und Fortbildungskosten zum/zur Fachübungsleiter*in B-Lizenz Sport in der Rehabilitation für Dich.

Nach abgeschlossener Aus- oder Fortbildung bieten wir Dir eine unbefristete Festanstellung in Teil- bis Vollzeit an.

Kurz-Info

Britzer Garten

Osterfeuer und Saisonauftakt

Der Britzer Garten startet mit dem Osterspäß für die ganze Familie in die Saison. Es gibt viele Mitmachangebote, Walk Acts, Feuerakrobatik und ein Bühnenprogramm für die ganze Familie auf der Spiel- und Liegewiese am Rodelberg.

Nachmittags steht die Zauberwerkstatt mit einem Kindertheater und Loop-Künstler Konrad Küchenmeister mit Musik auf der Bühne. Kleine Gäste können sich außerdem beim Osterparcours austoben oder bei den Osterspielen des Freilandlabor Britz teilnehmen.



Das Osterfeuer wird um 19 Uhr angezündet. Foto: Ole Bader

Mit Country, Folk und Rock 'n' Roll der Berliner Band Blue Garden darf sich am Abend beim Osterfeuer warm getanzt werden.

Der Sail & Road Verein lädt zum Zuschauen und Mitfahren am Modellboothafen ein.

Der Eintritt ist im Parkeintritt enthalten.

Programm:

15.15 Uhr: Kindertheater mit der Zauberwerkstatt

16.15 Uhr: Loop-Künstler Konrad Küchenmeister

16.45 Uhr: Offizielle Begrüßung/Eröffnung

17.00 Uhr: Loop-Künstler Konrad Küchenmeister

18.10 Uhr: Country/Folk Auftritt von Blue Garden

19.00 Uhr: Osterfeuer wird entzündet

19.15 Uhr: Live-Musik von Blue Garden

20.05 Uhr: Feuershow von Anna Bösche

20.25 Uhr: Live-Musik von Blue Garden

21.15 Uhr: LED-Show von Anna Bösche

ufaFabrik

Das „Absurde Theater“ erzählt über den Besuch bei Katt und Fredda

30 Jahre Emmi & Willnowsky: Deutschlands Comedy-Duo Nr. 1 feiert Perlenhochzeit und damit sein dreißigjähriges Bühnenjubiläum! Ein Jubiläum mit den beliebtesten Songs, Witzen und Sketche seiner jahrzehntelangen, innigen Liebesbeziehung - rasante Unterhaltung mit Pointen im Minutentakt ist garantiert! Außerdem gibt es das heiß ersehnte Wiedersehen mit Willnowskys „Schwarzem Ritter auf dem Schwarzen Pferd!“

Emmi und Willnowsky servieren nicht nur musikalische Leckerbissen von Mireille Matthieu bis Udo Jürgens, sie offenbaren auch ungeahnte Einsichten über den weltweiten Klimawandel und Andrew Lloyd Webbers Katzen.

Außerdem gibt es das heiß ersehnte Wiedersehen mit Willnowskys „Schwarzem Ritter auf dem Schwarzen Pferd!“

www.emmi-und-willnowsky.de/
30 Jahre Emmi & Willnowsky
Do., 9. - Fr., 10. April, 20 Uhr
(24.00 €, Erm.: 20.00 €)

Und dann noch im April:

Doppelte Spaßbürgerschaft, ein außergewöhnliches Programm, doppelte Wirkung: Ein Abend in deutscher Sprache, der nächste in türkischer Sprache – mit denselben Künstlern, Fatih Çevikkollu, Serhat Doğan, Sertaç Mutlu, Aydın Işık & Kadir Zeyrek.

Mit ihrem ungewöhnlichen Konzept sorgt die Stand-up-Gruppe „Doppelte Spaßbürgerschaft“ für frischen Wind auf der deutschsprachigen Kabarett- und Comedybühne. Das lustige Türkeistämmige Ensemble bringt ein kluges, unterhaltsames Bühnenprojekt mit Haltung, Sprachwitz und kultureller Vielstimmigkeit. (24.00 €, Erm.: 19.00 €),

Doppelte Spaßbürgerschaft
Stand-up in deutscher Sprache
Fr., 10. April, 20.00 Uhr

Stand-up in türkischer Sprache
Sa., 11. April, 20.00 Uhr

Schalala, Das Mitsingding: Gemeinsam singen, lachen und den Frühling feiern! Ein Mitsingabend voller Gänsehautmomente, Spaß und jede Menge Lieblingshits! Mit Stefanie Bonse an der Gitarre und der wunderbaren Pianistin, Nicolette Richter. (17.00 €, Erm.: 12.00 €)

Schalala, Das Mitsingding
Mo., 13. April, 19.00 Uhr
Wolfgang Ferdinand: Ramadan -



Als Premiere zeigt das „Absurde Theater“ im April den Besuch von Katt und Fredda. Foto: Gunnar Lau

Trotzdem: Kein Problem! Der einstige deutsche Vizemeister im Mundart-Slam macht Kabarett, das klingt. Und Musik, die denkt. Er verbindet feine Bluesriffs mit hinter sinnigen Aphorismen, wahnwitzigen Anekdoten und Poesie. Zwischen Wirtshaus und Weltbühne, zwischen Grant und Gnade, zwischen Buddha und Bier. Vorverk.: 18 €, Abendk.: 20.00 €

Wolfgang Ferdinand: Ramadan -
Trotzdem: Kein Problem!
Di., 14. April, 20.00 Uhr

Ronja Maltzahn (Lesung mit Musik): Butterfly & Wolf Tour 2026 (Indie-/Art-Pop, Folk).

Kraftvolle Songs und ein trilinguales Bilderbuch über Mut, Hoffnung, Freundschaft und Zuhause. Einfühlsamer, genreübergreifender Indie-/Art-Pop mit Folk-Charakter und poetischer Tiefe. Zu der neuen Konzertreihe stellt Tanya ihre Gemälde auf großen Holzleiwänden aus, und kommt live auf die Bühne, mit Pinsel und Farben entsteht live auf der Bühne ein Gemälde zur Musik.

Vorverk.: 18 €, Abendk.: 20.00 €, <https://ronjamaltzahn.de/>

Ronja Maltzahn
Do., 16. April, 20.00 Uhr

Hieronymus Fauler Zauberei: Humor der staubtrockenen Art. Im Mittelpunkt dieser Charakter-Zauberei steht der schräge Typ, der Mensch. Der Zauberer Hieronymus kehrt die sonst so galanten Gepflogenheiten seines Metiers ins Gegenteil und verblüfft das Publikum mit seinem besonderen Charme und erstaunlichen Illusionen. (22.00 €, Erm.: 18.00 €)

Hieronymus: Fauler Zauberei
Fr., 17. April, 20.00 Uhr

Ellen Esser & Band: Berlin, du Ungetüm – eine musikalische Zeitreise. Eine musikalische Reise durch

das wilde, zarte und widersprüchliche Berlin im Spiegel bewegender Songs und Geschichten. (25.00 €, Ermäßigt: 20.00 €)

Ellen Esser & Band
Fr., 17. April, 20.00 Uhr

I am OK, A video cabaret by martinmarion: Discover martinmarion: one name, one vibe! Experience cool artistry like never before. Ein multimedialer Abend über Selbstbild, Zweifel und feine Satire! (15 €, Stud. im VVK: 12.00 €)

video cabaret
Fr., 17. April, 20.00 Uhr

Nina Jakob + Support, Augen zu – Tour 2026: Gefühlvolle Songs, starke Hooks und ein Abend voller Nähe und Energie! Zwischen Indie-Pop und ehrlichen Texten entsteht ein intensiver Live-Moment! (VVK: 15 €, Abendk.: 20 €),

Nina Jakob + Support
Sa., 18. April, 20.30 Uhr

Premiere. Besuch bei Katt und Fredda von Ingeborg von Zadow (Absurdes Theater)

Ingeborg von Zadows meistgespieltes Stück inszeniert vom Ensemble des momentum.kollektivs. Ein sensibles Bühnenabenteuer über Vertrauen und neue Freundschaften! Mit feinem Humor und Herz erzählt dieses Stück vom Anderssein! Ein poetisches Theatererlebnis. Das momentum.kollektiv wurde 2025 in Berlin gegründet. Das Ensemble spielt zeitgenössisches Theater in Verbindung mit musikalischen Elementen. (15.00 €, Ermäßigt: 10.00 €)

Premiere: Besuch bei Katt und Fredda, momentum.kollektiv
So., 19. April, 19.00 Uhr

ufaFabrik
ufaFabrik, Viktoriast. 10-18,
12105 Berlin Tempelhof
Tel. +49 (0)30 755 030

stellt sich vor!

Gemeinsam erfolgreich: Das Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade

Das Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade ist ein Zusammenschluss von Unternehmern und Firmen aus der Region, die sich für die Stärkung der lokalen Wirtschaft einsetzen. Unsere Aktivitäten zielen darauf ab, die unternehmerischen, kulturellen, sozialen und gesellschaftlichen Strukturen in Lichtenrade zu verbessern und zu unterstützen. Wir fördern den Austausch von Erfahrungen und Kontakten und schaffen so eine aktive und erfolgreiche Gemeinschaft.

Seit 2010 besteht das Unternehmer Netzwerk Lichtenrade, welches seit 2013 als eingetragener Verein mit über 40 Mitgliedern und einem weit darüber hinaus gehenden Interessenkreis agiert. An den monatlichen Netzwerk-Treffen nehmen regelmäßig bis zu 30 Unternehmern teil und profitieren dabei von den wertvollen Erfahrungen und Kontakten anderer Mitglieder. Wir sind davon überzeugt, dass der Austausch mit Gleichgesinnten dabei hilft, erfolgreiche Geschäftsideen zu entwickeln und umzusetzen.

Die Zielsetzung des Unternehmer-Netzwerks ist, Lichtenrader Firmen und Unternehmer zu verknüpfen

und zu stärken. Und die unternehmerischen, kulturellen, sozialen und gesellschaftlichen Strukturen in Lichtenrade verbessern sowie deren Akteure unterstützen.

Aktivitäten

- Fachvorträge, z.B. über Kooperationen mit der Agentur für Arbeit, Wärme/Energie, Zeitmanagement, Persönlichkeitsstruktur, Unternehmensnachfolge etc.
- Öffentliche Veranstaltungen wie das regelmäßige Weihnachtssingen in der Adventszeit oder zu unternehmerisch relevanten Themen wie Personalsuche, Geldcoaching oder Altersvorsorge.
- Jedes Jahr veranstalten wir gemeinsam mit unserem Partnernetzwerk einen Neujahrsempfang für Wirtschaft, Politik und Medien.
- Unternehmenspräsentationen und -besuche.
- Unterstützung ortsansässiger Organisationen, Institutionen, Vereine und Verbände. Z.B. von Schülerfirmen des Ulrich-von-Hutten Gymnasiums, des VfL Lichtenrade und Lichtenrader BC, der Suppenküche Lichtenrade etc.

- Mitarbeit in diversen Gremien und Institutionen: Z.B. im Gebietsgremium des Aktiven Zentrums Bahnhofstraße, der Händlerinitiative Bahnhofstraße etc.

Netzwerk-Treffen

Sie sind als Unternehmer:in herzlich eingeladen, an unserem monatlichen Treffen teilzunehmen oder bei uns mitzuwirken. Eine formlose Anmeldung genügt. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und informieren Sie gerne über Ort und Zeitpunkt des nächsten Treffens, welches in der Regel jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19 Uhr stattfindet und etwa zwei Stunden dauert. Die entsprechenden Informationen werden per E-Mail und auf unserer Webseite bekannt gegeben.

Übrigens beträgt der Mitgliedsbeitrag für Einzelunternehmer lediglich 60,- € pro Jahr

Aktuell zählt das Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade rund 40 Firmen bzw. Mitglieder. Damit es für Sie übersichtlicher wird, haben wir eine Brancheneinteilung vorgenommen:

Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade

c/o Allianz Generalvertretung
 Christiane Fuchs

☎ **50 93 180-50**
www.un-lichtenrade.de

- Beratung
- Bildung & Coaching
- Dienstleistung
- Gastronomie
- Gesundheit
- Handel
- Handwerk
- Immobilien

Unsere Mitglieder sind größtenteils in Lichtenrade ansässig oder haben hier ihre Wurzeln. Wir lieben unseren Stadtteil und möchten nicht nur unternehmerisch erfolgreich sein, sondern uns auch rundum wohl fühlen.

Daher setzen wir uns dafür ein, dass Lichtenrade noch attraktiver wird und unterstützen lokale Projekte, wann immer es möglich ist. In unserem Netzwerk finden Sie nahezu alle Branchen von Beratung, Dienstleistung, Gesundheit, Handel, Handwerk bis hin zu sozialen Einrichtungen vertreten.

hyper:data
 IT-SERVICE & VERMIETUNG

Ihre PC-Werkstatt in Lichtenrade

Buckower Chaussee 148
 12305 Berlin
Tel.: 0800 849 73 73
 (kostenfrei)
welcome@hyperdata.de



LICHTENRADER MAGAZIN
 TEMPELHOFER

Die nächste Ausgabe erscheint zum **29. April**,
Anzeigenschluss: 17. April

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.lhrMagazin.berlin

Werbeagentur Detlef Linek
 LICHTENRADE
WERBUNG

... ist bei uns in guten Händen!

IHR PROJEKT **FULL SERVICE**

werbung-lichtenrade.de
info@werbung-lichtenrade.de

webdesign · grafik
 druckerzeugnisse
 beschriftungen
 außenwerbung u.v.m.

SEIT 1992 **KOMPETENZ LEIDENSCHAFT**

Tel.: 030 700 777 77
 Taunusstr. 69 | 12309 Berlin

...wir bringen **Farbe** in Ihr Leben!

Zahnmedizin in Lichtenrade.



ZZB.de

☎ 705 509-0

Mo-Fr 7-20
 Sa 8-13

24h-Online-Terminbuchung



- Zahnmedizin
- Implantologie MKG-Chirurgie
- Mikroskopische Endodontie
- Prophylaxe
- Meisterlabor

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Zukunft in den Osterferien

• **Zukunfts-Schreibwerkstatt** mit Buchbinden für Kinder ab 10 Jahren. Schreibe eine eigene Geschichte und binde sie zum Buch. Kostenfrei; mit Anmeldung (über Homepage)

Do., 2. April, 11.00-13.00 Uhr

• **Mini Maker**

Kreativ und voller Spaß! Heute bauen wir ein Haus aus Eierkartons. Ab 4 Jahren. Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Do., 2. April, 15.00-17.00 Uhr

• **Lego Education Spike**

Baue und programmiere Lego-Roboter und -Maschinen. Ab 8 Jahren. Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Mi., 8. April, 10.00-13.00 Uhr

• **Science Lab** – Thema: Luft und andere Gase. Wir stellen Sprudelgas her, machen Seifenblasen ohne zu pusten und finden heraus, wieviel Luft in deine Lunge passt. Von 6-10 Jahren, Kosten: 2 €; mit Anmeldung (über Homepage) |

Fr., 10. April, 10.00-12.00 Uhr

• **Kreativ mit Britta**

Thema: Pflanzliche Ornamente zeichnen – Akanthus, Palmette & Volute. Heute widmen wir uns klassischen Ornamentformen wie Akanthusblättern, Palmetten und Voluten. Diese Motive finden sich seit Jahrhunderten in Kunst und Architektur und lassen sich mit wenigen Linien wirkungsvoll gestalten.

Schritt für Schritt lassen wir Zeichnungen entstehen, die sich durch Wiederholung, Intuition und Rhythmus entwickeln. Der Fokus liegt auf dem ruhigen Zeichnen und der Erfahrung, wie entspannend es sein kann, sich nicht ständig etwas Neues ausdenken zu müssen. Stattdessen lassen wir Linien wachsen und beobachten, wie sich das Muster nach und nach entfaltet.

Der Kurs ist für Anfänger und Geübte gleichermaßen geeignet. Eine Gelegenheit, für zwei Stunden innezuhalten und sich ganz auf das Zeichnen einzulassen. Für Kinder und Erwachsene ab 10 Jahren. Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Mi., 8. April, |15.00-17.00 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade
„Edith-Stein-Bibliothek“

Mo. – Fr., 11-18 Uhr,

Alte Mälzerei

Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de



Die Techowbrücke aus der Vogelperspektive, fotografiert von einer Drohne: Sie verbindet Tempelhof und Mariendorf über den Teltowkanal.
Fotos: Bothe/WNA

Tempelhof/Mariendorf

Altersschwache Techowbrücke wird abgerissen – Verkehrsinfarkt droht

Ab Herbst droht großen Teilen von Tempelhof und Mariendorf der Verkehrsinfarkt: Dann wird die Techowbrücke, die in der Gersdorfstraße die beiden Ortsteile über den Teltowkanal verbindet, abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Autofahrer und Busse müssen dann unter anderem Umwege über die ohnehin schon stark belasteten Tempelhofer und Mariendorfer Damm in Kauf nehmen.

Bisher wird die Brücke täglich von etwa 13.000 bis 14.000 Fahrzeugen genutzt. Auch die Buslinie M76 (von S-Bahnhof Lichtenrade bis U-Bahnhof Walther-Schreiber-Platz) überquert sie alle 20 Minuten in beiden Richtungen. Federführend bei den Arbeiten ist das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA).

„Das im Jahr 1956 fertiggestellte Bauwerk hat seine Nutzungsdauer von 70 Jahren erreicht und unterliegt der Problematik der Spannungsrisskorrosion an den Stahlsparriegelgliedern“, erklärt WNA-Leiter Rolf Dietrich. „Daher muss sie jetzt durch einen Neubau ersetzt werden.“

Die Techowbrücke ist eine von stadtweit 71 maroden Brücken aus schadhaftem Spannstahl. Prominentestes Beispiel: die Stadtautobahn-Brücke am ICC in Charlottenburg, die vergangenes Jahr kurz vor dem Zusammenbruch abgerissen werden musste. Am Teltowkanal sollen die Arbeiten zweieinhalb Jahre dauern. Kosten: 7,5 Millionen Euro, die komplett die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes trägt.

Der Neubau soll an gleicher Stelle



Kahlschlag am Uferweg: 18 gesunde Bäume wurden bereits gefällt, um Platz für Baufahrzeuge zu schaffen.

und mit den bisherigen Abmessungen entstehen. Geplant ist eine Bogenbrücke, rund 60 Meter lang und 13 Meter breit. Während der Bauzeit wird die Gersdorfstraße auf beiden Seiten des Bauwerks vollständig gesperrt.

Große Teile des Verkehrs sollen über die benachbarten Teubert- und GERMELMANNBRÜCKE umgeleitet werden. Der Seelbuschring am Südufer bleibt befahrbar. Großräumigere Umleitungen sollen über Rathaus- und Kaiser-Wilhelm-Straße oder – wie bereits oben erwähnt – über Tempelhofer und Mariendorfer Damm erfolgen.

Weitere Informationen zur Umleitung der Buslinie sollen rechtzeitig vor Baustart bekanntgegeben werden. Von Informationen fühlen sich viele Anwohner bislang allerdings ausgeschlossen. „Niemand hat etwas dagegen, dass die Brücke erneuert werden soll“, sagt Elif Eskin (29). „Doch die Menschen hier wurden über das Ausmaß der Maßnahmen nicht vorab

informiert.“

So wurden beispielsweise ohne Ankündigung plötzlich 18 gesunde Bäume gefällt. Ahorne, Robinien, Ulmen und Eichen mussten weichen, damit dort bald Baufahrzeuge parken können. WNA-Leiter Dietrich weist den Vorwurf zurück: „Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um einen reinen Ersatzneubau in bundeseigener hoheitlicher Zuständigkeit, für den ein formales Genehmigungsverfahren mit Bürgerbeteiligung nicht vorgesehen ist.“

Anwohner kritisieren nicht nur die aus ihrer Sicht sinnlose großflächige Abholzung des alten Baumbestandes, sondern auch die gravierenden Auswirkungen der Bauarbeiten auf die Anbindung südlich des Teltowkanals an den öffentlichen Nahverkehr. Denn eine Behelfsbrücke ist nicht vorgesehen. Den Aufwand dafür stuft das WNA als „unverhältnismäßig“ ein. Elif Eskin: „Fußgänger und Radfahrer müssen zum S-Bahnhof At-

Späth'sche Baumschulen

Hit Muffins laden zum Tanz in den Mai

Der „Taktloser Freitag“ ist wieder am Start: Beim Tanz in den Mai am 30. April heißen die Hit Muffins und Resident-DJ Frankie goes to Baumschule allen feierwütigen Gästen aufs Beste ein. Außerdem: Eröffnung des Biergarten Späth's und erster Weingarten-Ausschank.

Die Hit Muffins: Das sind 4 knuddelige Jungs aus 4 Jahrzehnten. Welche Songs kann man in einer Band mit Ukulele spielen? Sam von den Hit Muffins würde sagen: ALLE!



Von heißen Klassikern bis hin zu frisch gebackenen Chartstürmern bieten die Hit Muffins musikalische Köstlichkeiten mit einer Prise Spaß, Frechheit und genau der richtigen Portion Chaos.

Die Band besteht aus: Samuel (Ukulele & Vocals), Jesko (Bass & Vocals), Maik (Gitarre), Andreas (Schlagzeug). Dabei sein und Abtanzen unterm Sternenhimmel bei Späth!

Den Abend perfekt macht Resident-DJ Frankie goes to Baumschule, der rund um die Live-Sets mit heißen Beats aus Pop und Rock bis zu den Fifties und mehr auf die Tanzfläche ruft.

Im Späth'er Weingarten schenkt Sauerweins Weingut von der Mosel edle Tropfen aus. Und der Biergarten Späth's startet mit dem Tanz in den Mai in die Saison – mit Bier vom Fass und Speisen vom Grill.

Der „Taktloser Freitag“ bei Späth lädt jeden Freitag von Mai bis September mit einem neuen Highlight auf den Späth-Hof zum Start ins Wochenende ein. Ob Tanzkurs, Live-Band, DJ oder Akkustik-Set – Späth bringt den Rhythmus, das Publikum die gute Laune.

Der Stadt entfliehen und entspannte Sommerabende auf dem historischen Gelände der Späth'schen Baumschulen genießen – zwischen Palmen, Lichterketten und guter Musik. So fühlt sich der perfekte Start ins Wochenende an.

www.spaethsche-baumschulen.de

Tanz in den Mai mit den Hit Muffins gemeinsam mit Resident-DJ Frankie goes to Baumschule Do., 30. April, DJ ab 18 Uhr, Konzert ab 19 Uhr
Eintritt frei
Späth'sche Baumschulen/
Biergarten Späth's
Späthstraße 80/81, 12437 Berlin

tilastraße weite Umwege in Kauf nehmen, mindestens 500 Meter. Bis zur Kita meines Sohnes ist es bald sogar noch weiter. Die ist südlich der Brücke im Seelbuschring – ich wohne aber auf der nördlichen Seite des Kanals, muss dann über die Germelmannbrücke ausweichen.“

WNA-Chef Dietrich verspricht immerhin, dass die abgeholzten Bäume durch die Wiederbepflan-

zung des Baufelds ausgeglichen werden und der Uferweg während der Bauarbeiten offenbleibt. Außerdem soll es vor dem Start im Herbst vor Ort eine Informationsveranstaltung für die Anwohner geben.

Matthias Bothe

Die 60 Meter lange Teltowbrücke verbindet in der Gersdorfstraße Tempelhof und Mariendorf über den Teltowkanal.



KUNST- & WEINMARKT KUNST TRIFFT WEIN
AM DORFTEICH LICHTENRADE

FAMILY & FRIENDS e.V.
KUNST- & WEINMARKTE

STADT- KULTUR
FÜR DIE KULTUR-
HAUPTSTADT

MEHR INFO
AUF UNSERER WEBSEITE

1. - 3. MAI 2026
FR 12 - 23 UHR | SA 12 - 23 UHR | SO 12 - 20 UHR
Alt-Lichtenrade • S-Bhf Lichtenrade

Wir wünschen all unseren Kunden
und Geschäftspartnern
Frohe Ostern!

Telschow Orthopädie-Technik OHG
Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin
Tel. 030-93 93 72-0
info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt
Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin
Tel. 030-93 93 72-27
werkstatt@telschow-ot.de

Das Sanitätshaus

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Spielen und Schauen

Spielenachmittage für Jung & Alt: Alle 14 Tage treffen sich Jung und Alt, Profi und Spielneuling zur gemeinsamen Brett- oder Kartenspielrunde. Für die jüngeren Spielbegeisterten stehen unsere bewährten Maxi-Spiele bereit, während sich die Spieleexperten im Gruppenraum zurückziehen und strategisch spielen können. Für Kinder und Erwachsene ab 4 Jahren.

Kostenfrei; ohne Anmeldung.

Di., 7. April, 15.00-18.00 Uhr
Di., 21. April, 15.00-18.00 Uhr

• **Yu-Gi-Oh! - Zeit für ein Duell!**

In der Duellakademie der Stadtteilbibliothek können Interessierte ab 9 Jahren das Kartenspiel Yu-Gi-Oh ausprobieren und kennenlernen. Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Do., 9. April, 15-18 Uhr

Do., 23. April, 15-18 Uhr

• **Bilderbuchkino für Kinder**

Bilderbuchhelden ganz groß erleben – Vorlesen mal anders!“, heißt es auch im März in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade. Die Teilnahme (ab 4 Jahren) ist kostenfrei. Ohne Anmeldung.

Die nächsten Termine:

„Ach du buntes Ei! Überraschung für Opa Osterhase“ von Fee Krämer

Donnerstag, 2. Apr., 16 Uhr

„Harvey mit den vielen Hüten“ von Edith Schreiber-Wicke

Donnerstag, 16. Apr., 16 Uhr

„Der Sonnenkönig“ von Werner Holzwarth

Donnerstag, 30. Apr., 16 Uhr

• **Beratung zur Deutschen Rentenversicherung** - Unser ehrenamtlicher Versichertenberater gibt Ihnen Auskunft zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und hilft Ihnen bei der Kontenklärung, Rentenanträgen und Formularen.

Kostenfrei; nur nach telefonischer Voranmeldung bei Hr. Hermann, Kontakt: Peter Hermann Tel.: 0162/4215583.

Jeden 2. Montag im Monat.

Mo., 13. März, 15-18 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade
„Edith-Stein-Bibliothek“

*Mo. - Fr., 11-18 Uhr,
Alte Mälzerei*

Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de



Überall Kritzeleien, bröckelnder Putz: Das Spielplatzmonster Nessie hat schon bessere Zeiten gesehen.

Bezirk

Endlich: Tempelhofer Spielplätze werden jetzt generalüberholt

Außen hui, innen pfui: So könnte man den Zustand vieler der insgesamt 58 städtischen Spielplätze für die gut 32.000 Kinder unter 10 Jahren in Tempelhof-Schöneberg beschreiben. Häufig sind die Klettergeräte kaputt, für die Reparatur fehlt meist das Geld. Und viele sind über und über vermüllt, wurden so zum Tummelplatz für Ratten (dieses Magazin berichtete). Nun gibt es endlich einige gute Nachrichten – und leider auch schon wieder schlechte.

Zunächst die guten: Nach längerer umfangreicher Beteiligung von Eltern und detaillierter Planung geht es los mit der Umsetzung von zwei großen Vorhaben zur Erneuerung der Spielplätze Germaniastraße 1 und Götzstraße 64 in Tempelhof. „Beide stammen aus den früher 90er Jahren“, so ein Sprecher des Bezirksamts. „Deshalb sind sie schon seit längerer Zeit nur noch eingeschränkt nutzbar.“

So kann beispielsweise auf der 2.570 Quadratmeter großen Fläche in der Götzstraße ein Beachballfeld aus Kunststoff wegen des maroden Zustands nicht bespielt werden. Es soll repariert werden, dazu entsteht eine großzügige Aufenthaltszone mit Tischtennisplatten. Es soll barrierefreie Zugänge



Die Tristesse auf dem Spielplatz in der Rohrbeckstraße soll ein Ende haben, wie der Schnee. Eltern können mitentscheiden, wie er umgebaut werden soll.

Fotos: privat

und überdachte Picknicksitzgruppen geben, außerdem werden vier Bäume angepflanzt.

Auch auf der 540 Quadratmeter großen Fläche in der Germaniastraße (Ecke Alt-Tempelhof) sind Teile des überalterten Spielangebots zurzeit nicht nutzbar. „Künftig sollen große, farbige Stahlrahmen die Aufmerksamkeit auf den bisher kaum auffindbaren Spielplatz lenken“, so der Bezirksamtsprecher. Diese Rahmen dienen dann nicht nur als Eingang, sondern auch als Fußballtore, Schaukel und Kletterquader. Die Sanierungsarbeiten sollen Mitte des Jahres beginnen und 2027 abgeschlossen werden. Kosten: rund 1,4 Mil-

lionen Euro.

Außerdem will das Bezirksamts die Neugestaltung des Spielplatzes und des Senkgartens in der Rohrbeckstraße 2 so schnell wie möglich in Angriff nehmen. Auf der derzeit stark abgenutzten Anlage soll ein moderner „Spiel- und Bewegungs-ort“ für alle Generationen entstehen. Geplant sind unter anderem ein großer Spielbereich für Kinder, Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie Geräte für Sport im Freien. Auch Barrierefreiheit und klimafreundliche Gestaltung – etwa durch schattige Bereiche und ein gutes Regenwassermanagement – sollen berücksichtigt werden. Vor Beginn der Planung ruft das Bezirksamts die Nachbarschaft zur

Großziethen

10 Jahre: Mattiesson lädt zum Jubiläums-Hoffest

Die Künstlerin Mattiesson lädt am Samstag, den 25. April, zur „Jubiläumssause 10 Jahre Kunst Hof Mattiesson“ auf ihren Hof in Großziethen ein. Ab 13 Uhr wird es farbenfroh, musikalisch und ein bisschen magisch mit vielfältigem Programm.

Mit einem Kunstmarkt und Finissage der Gemeinschaftsausstellung Mattiessons Malschüler „Farben sind unser Weg“. Von 13

der zweimal im Jahr stattfindende Kunstmarkt, ist ein beliebtes Ausflugsziel im Süden von Berlin. Die Künstlerin Silvana Czech möchte selbst nur „Mattiesson“ genannt werden. Mattiesson ist ihr Mädchenname und sie lebt und wirkt jetzt seit 10 Jahren in Alt Großziethen.

Dieser umfasst Ihre Werke wie Gemälde, Skulpturen und Schmuck sowie Kunstdrucke und Postkarten. Mattiesson unterstützt auch mehrere Kinderprojekte, dort wurden einige der Bilder als Spende zu Verfügung gestellt.

Gerne übernimmt sie Auftragsmalerei und ist des Weiteren als Restauratorin tätig. Ihre ersten Motive entstanden mit dem Bleistift. Später folgten weitere Maltechniken wie: Acryl und Aquarell sowie Ölmalerei. Ihren Kunststil bezeichnet die Künstlerin als „Natur-Metamorphose“.

In ihren regelmäßigen Kursen können Erwachsene und Kinder ihre Kreativität für sich entdecken. Zweimal wöchentlich findet eine „Kindermalzeit“ und alle 14 Tage die „Happy Paint Party's“ für Erwachsene statt.

Unter der Anleitung von Mattiesson gelingt es ein eigenes Bild zu malen und dieses mit nach Hause zu nehmen. Besonders gefragt sind die Buchungen der Partys zu Geburtstagen und Firmenfeiern.

**Jubiläumssause
10 Jahre Kunst Hof
25. April, ab 13 Uhr**

**Kunst Hof Mattiesson,
Alt Großziethen 94,
12529 Großziethen,
Telefon: 0174/184 18 60,
Mi. u. So., 13 bis 18 Uhr.
Das Hof-Café ist barrierefrei.
www.mattiesson.com
Marlies Königsberg**

Der Kunst Hof in Großziethen lädt zu einer Jubiläumssause anlässlich des 10. Geburtstages des Hofes.

bis 14 Uhr findet ein klassischer Musikbeitrag statt, eingebettet in eine festliche Laudatio, einer Tombola & frohem Marktreiben mit Kunst- und Marktständen. Gegen 15 Uhr gibt es eine musikalische Darbietung mit Ukulele & Geige. Kaffee und selbstgebackener Kuchen warten auf die Gäste und laden zum gemütlichen Verweilen ein. Spätestens um 17 Uhr präsentiert sich eine Jazzformation, zum Mittanzen und Mitmachen! Zum Abschluss der Feier, wartet ein kleines Geschenk auf die Besucher.

Der Kunst Hof Mattiesson mit seinem kleinen Café und seinen diversen Veranstaltungen, wie z.B.

Beteiligung auf. Bis zum 6. April können Anwohner über eine online-Umfrage unter mein.berlin.de eigene Ideen einbringen. Ergänzend sind eine Malaktion für Kinder sowie eine Fotoaktion für Jugendliche geplant, um Wünsche für Spiel-, Sport- und Treffpunkte zu sammeln.

Nun zu den weniger guten Nachrichten: Der sogenannte Nessi-Spielplatz im Volkspark Mariendorf ist in einem bejammernswerten Zustand. Nach mehreren Brandstiftungen, denen unter an-

derem die hölzerne Burg mit Turm zum Opfer fiel, ist er bereits seit längerer Zeit gesperrt. Daran wird sich vermutlich auch in den kommenden Monaten nichts ändern. Der Bezirksamtssprecher: „Das Straßen- und Grünflächenamt hofft zwar, noch für dieses Jahr Mittel aus dem Kinderspielplatz-Sanierungsprogramm zu erhalten, um die Arbeitsplanung aufnehmen zu können. Doch aus der Senatsverwaltung gibt es bisher keine Reaktion.“

MB





Rollladen und Markisen
HERZIG

Tel. 030 / 66 93 05 08 · Mobil 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow
nova hüppe

10 Jahre

**Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Insektenschutz**

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur · Wartung
Umrüstung auf Motorbetrieb

Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

680 59 232

Grafik- & Webdesign

INDYSIGN.net

CONCEPTS THAT WORK

Grafik- & Webdesign · Beschriftungen · Advertising



elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE



DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO - FR, 9 - 18 UHR
T +493026478850
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

DIE WELT Service-Champions
In sozialen Netzwerken
ELEMENTS
No. 1 der Badausstatter
In Berlin
www.service-champions.de
Service-Team | 030202

Berlin gilt als moderne, nachhaltige Metropole – doch die rund 48.000 in der Stadt zugelassenen Elektro-Roller erzählen eine etwas andere Geschichte. Was einst als umweltfreundliche Alternative gefeiert wurde, ist inzwischen für viele Menschen eher ein Symbol urbaner Fehlentwicklung geworden.

Ullrich Herzau (45) ärgert sich immer öfter über die kleinen Flitzer: „Gerade auf den in Tempelhof oft sehr schmalen Bürgersteigen stehen oder liegen sie herum – was die Situation gerade für Fußgänger noch schwieriger macht als sie schon ist“, sagt der Gärtner. „Die Teile werden genau da abgestellt, wo man hinmöchte. Bloß keinen Meter laufen...“

Und Angelina Rustola (41) aus Neukölln kritisiert: „Bei uns in der Karl-Marx-Straße stehen die Roller oft kreuz und quer auf den Gehwegen, blockieren Eingänge, behindern Menschen mit Kinderwagen, Sehbehinderte oder Rollstuhlfahrer – und tragen zu einem zunehmend chaotischen Stadtbild bei.“ Was die Kita-Erzieherin besonders stört: „Statt Ordnung zu schaffen, scheint ihre schiere Masse den öffentlichen Raum regelrecht zu überfluten. Besonders in stark frequentierten Bezirken wirkt es, als hätte niemand wirklich die Kontrolle darüber, wo diese Fahrzeuge abgestellt werden.“

Hinzu komme die Sicherheitsproblematik: Immer wieder geschehen Unfälle – sei es durch ungeübte Fahrer, riskantes Verhalten im Straßenverkehr oder technische Mängel. Für Fußgänger bedeuteten die Roller oft ein zusätzliches Risiko, da sie lautlos und mit vergleichsweise hoher Geschwindigkeit unterwegs seien.

Die Statistik spricht eine klare Sprache: 2024 (Zahlen für das ganze Jahr 2025 liegen noch nicht vor) gab es stadtweit rund 700 Unfälle, an denen Elektro-Roller beteiligt waren. Und im ersten Halbjahr 2025 registrierte die Polizei mehr als 19.000 Parkverstöße der Fahrzeuge – mehr als doppelt so viel wie 2024.

Zwar hat der Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin (ABSV) eine Klage vor dem Verwaltungsgericht gegen das Land Berlin wegen des „wildes Abstellens“ von E-Scootern auf Gehwegen inzwischen zurückgezogen – allerdings nur aus verfahrenstechnischen Gründen. Die Richter hatten zuvor festgestellt: Der Verein müsste gegen die einzelnen Verleiher klagen, nicht aber gegen den Senat.

Auch der Umweltaspekt ist weniger eindeutig, als oft behauptet wird. Herstellung, Wartung und

Bezirk

Umweltfreundlich oder gefährlich? Großer Ärger um die Elektro-Roller



Luka (10), selbst Fahrer eines Kinderrollers, wundert sich immer öfter über die vor seiner Haustür in Mariendorf wild parkenden E-Scooter. Fotos: Bothe/privat



Tatort Wenckebachstraße in Tempelhof: Herumliegende Roller können vielen Fußgängern gefährlich werden.

das Einsammeln der Roller durch Transportfahrzeuge relativieren ihren vermeintlich „grünen“ Beitrag erheblich. Viele Modelle haben zu-

dem eine begrenzte Lebensdauer, was die Nachhaltigkeitsbilanz weiter verschlechtert. So stellte das Umweltbundesamt nüchtern fest:

„E-Scooter sind momentan kein Beitrag zur Verkehrswende.“

Viele europäische Städte haben mittlerweile Konsequenzen gezogen: In Paris und Madrid sind E-Roller verboten, in Großbritannien und in den Niederlanden dürfen sie sogar landesweit nicht im öffentlichen Raum gefahren werden.

Wer sich das Vergnügen trotzdem nicht nehmen lassen will, sollte nach Auskunft des ADAC aber folgende Regeln unbedingt beachten: Nur Scooter mit Betriebslaubnis sind legal; sie unterliegen der Versicherungspflicht; Fahrer müssen mindestens 14 Jahre alt sein, brauchen aber keine spezielle Fahrerlaubnis; bei Miet-Scootern gilt jedoch ein Mindestalter von 18; E-Scooter müssen auf Radwegen, Radfahrstreifen oder in Fahrradstraßen fahren. Fehlen diese, ist die Straße zu nutzen. Verboten ist das Fahren auf Gehwegen und in Fußgängerzonen; auf einem E-Scooter darf nur eine Person fahren, Beifahrer sind nicht erlaubt; auch auf dem Roller gilt die 0,5-Promille-Grenze bei Alkohol – für Fahrer unter 21 Jahren oder in der Probezeit gilt sogar eine 0,0-Promille-Grenze.

Matthias Bothe

Depot Fenster GmbH
Seit 1990 Ideen fürs Haus
 Alte Selchower Str. 27
 12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt

Individuelle Fertigung von A-Z

Alles aus einer Hand

Gardinenservice

Ihre Fensterputzer
Fettke Team
 - Gardinenservice -

Auch wenn man etwas weiter wohnt,
 ein Anruf beim Fettke Team - der lohnt!

Tel.: (030) 624 46 51

EDV-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -
 Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2

GEHRING-EDV
 Sattlerstraße 43
 12355 Berlin
 Fax : 030 7640015-9
 E-Mail: info@gehring-edv.eu

Gartenpflege/Winterdienst

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
 Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
 Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
 15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

Werbung

Werbung, der keiner widerstehen kann...

Zielgerichtet Werben.

Homepage-,
 Web- & Grafikdesign.
 Fantasievoll. Effektiv.
 Objektiv. Frech.

INDYSIGN
 CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

LICHTENRADER
MAGAZIN
 TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
 BERICHTE &
 REPORTAGEN
 von Lichtenrade
 bis Tempelhof

☎ 033 767/ 899 833
 ☎ 0151/ 156 72 810
 www.lhrMagazin.berlin

Renovierung

Mein Renovierer Nr. 1
 für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

☎ **(030) 61 60 90 60**

Portas-Fachbetrieb
 Mathias Mudrich
 Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin
 info@mudrich.portas.de

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

Arbeiten rund ums Haus

K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
 Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62
 12357 Berlin
 Tel.: 030 66 09 87 83
 Fax.: 030 66 10 80 8
 info@mahloundsohn.de

seit 1969

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

Wer mit offenen Augen durch den Bezirk Tempelhof-Schöneberg geht und Zeitung liest, hat vermutlich von Ed Koch gehört. Am 21. Februar wurden zwei Jubiläen auf dem EUREF-Campus gefeiert. 50. Jahre „paperpress“ und das seit 1986 traditionelle paperpress-Grünkohllesens.

In den vierzig Jahren treffen sich jährlich rund 100 Unterstützer, dessen Erlös der Publikation zugutekommt. Seit 2025 findet es auf Einladung vom Architekt Reinhard Müller auf dem EUREF-Campus, dem Gelände um den stillgelegten Schöneberger Gasometer, statt. Unter den Gästen waren Freunde und Bekannte aus Kunst und Kultur, Wirtschaft und Politik und Bürgermeister.



Ed Koch (77), der als Wolfgang Koch am 20. März 1949 in Friedenau geboren wurde und dort aufgewachsen und zur Schule ging, ist ein „bezirkliches Original“. Wird als ein charakterstarker, eigenwilliger Freigeist mit klarer Meinung, mit einem Hauch von Zynismus bezeichnet. Ein Mensch mit Ecken und Kanten: Man mag ihn und schätzt seine Arbeit oder ist einfach nur verärgert oder genervt.



Bürgermeistertreffen Michael Müller, Regierender Bürgermeister a.D., Angelika Schöttler, 2011-2021 Bezirksbürgermeisterin von TS, Jörn Oltmann amtierender Bürgermeister TS, Michael Barthel Ex-Bürgermeister von Schöneberg und Dieter Hapel, von 1997-2000 Bürgermeister von Tempelhof und 2001 erster von Tempelhof/Schöneberg (v.l.)

Mariendorf

50 Jahre „paperpress“ in Mariendorf Glückwünsche für Ed Koch

Seine Lehre als Groß- und Außenhandelskaufmann hat er 1967 abgeschlossen. 1970 begann er als Leiter der Jugendtanzbar Bungalow Mariendorf seine hauptberufliche Tätigkeit im Jugendamt und machte eine Erzieherausbildung. Koch kennt Gott und die Welt! Er ist mit vielen Netzwerken verbunden und die Liste der Interviewpartner ist lang. Dazu zählen Schauspieler, Künstler, Fernseh-Legenden, Politiker und Persönlichkeiten.

In jungen Jahren managte er ehrenamtlich Amateurbeatbands und hat bei der Organisation von Konzertauftritten geholfen. Mit seinem Schulfreund, Liedermacher Klaus Hoffmann, besteht noch heute eine Freundschaft. Ende der 60ziger Jahre hat Koch Eckhard Hohns Band „The Selected Four“ betreut. Dieses Jahr verbindet beide eine fünfzigjährige Freundschaft.

Am 7. April 1979 entstand die Zeitung in Berlin-Mariendorf „aus Notwehr“, wie Gründer und Herausgeber Ed Koch sagt. Als ehrenamtlicher Verantwortlicher schreibt er über das Bezirksgeschehen im Politischen und Wirtschaftlichen, aber auch über das Weltgeschehen.

Im Dezember 2013 wurde die 500. Ausgabe herausgegeben. Seit einigen Jahren erscheint „paperpress“, ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., als kostenloser Newsletter online über www.paperpress-newsletter.de.

Koch war lange im Jugendamt Tempelhof als Sozialpädagoge Lei-



Ed Koch mit Architekt und Unternehmer Reinhard Müller auf dem EUREF-Campus.
Fotos: Königsberg

ter von verschiedenen Jugendfreizeiteinrichtungen. In seiner beruflichen Tätigkeit hatte er die letzten Jahre bis zum 65. Lebensjahr die Öffentlichkeitsarbeit des Jugendamtes Tempelhof-Schöneberg geprägt. Über 30 Jahren engagiert er sich um das Spielfest und den Rocktreff sowie um die Fortbildungseinrichtung Tempelhofer Forum.

Vor einigen Jahren hat er sich als Mitorganisator zurückgezogen. Durch den Organisator Koch und Sponsoren finden jährliche Gedenkstättenfahrten und antifaschistische Stadtrundfahrten statt. Zur Berichterstattung gehören heute Projekte wie: „Young Euro Classic“, den EUREF-Campus, der Kleinkunst in Berlin, (Wühlmäuse „Der

„paperpress“

Vorstand Paper Press e.V.:
Ed Koch und Mathias Kraft,
Lektorat: Katharina Chmielecki
und Andie Kraft. Ed Koch

Paper Press,
Postfach 42 40 03,
12082 Berlin, E-Mail:
paperpress@berlin.de

Blaue Montag“ mit Arnulf Rating und Stachelschweine mit Caroline und Frank Lüdecke). Herzliche Glückwünsche an „paperpress“ und besonderes Durchhaltevermögen und Energie an Ed!

Marlies Königsberg



Gratulierte auch: Arnulf Rating, Kabarettist und Moderator „Der Blaue Montag“, hier mit Ed Koch.

Fenster, Türen Jalousien

Norbert Johl Tel. 030 666 22 772
 Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90
 Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolläden · Insektenschutz

**Reparatur und Neuanfertigung
 Beratung, Verkauf und Montage**

Glaserei

Glasererj
Exner & Hürdler GbR

Groß-Ziethener Chaussee 14 - 12355 Berlin
 Mo - Do: 08.30 - 17.00 Uhr - Fr: 08.30 - 16.30 Uhr
 Tel. 030 / 66 90 91 60 - Fax 030 / 66 90 91 61
 www.glaserei-exner.de
 info@glaserei-exner.de



Heizung/Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl- u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER
 www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
 Groß-Ziethener Chaussee 17
 12355 Berlin
 Tel. 030 / 6 63 30 58
 Fax 030 / 6 64 47 42



Seniorengerechter Umbau

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.

BADEWANNENTÜR
 für die vorhandene Wanne

UMBAU DER Wanne zur Dusche

Jetzt bis zu
€ 4.180,-
 Zuschuss sichern!



030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
 oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106
 12487 Berlin**

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
 Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!
BADTEILSANIERUNG · günstig · schnell · sauber · förderfähig
FÜR MEHR · Sicherheit · Komfort · Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung
Außenisolierung u. Drainagen
 sowie Abdichtung von innen heraus



Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser · Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik
 info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherlebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

Dachdecker

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung



www.krueger-dachdeckerei.de · info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199
 12349 Berlin
 Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

*Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...
 bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis
 ...dann Laubinger & Russ*



LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb
 Höchste **handwerkliche Qualität** vom Profi!

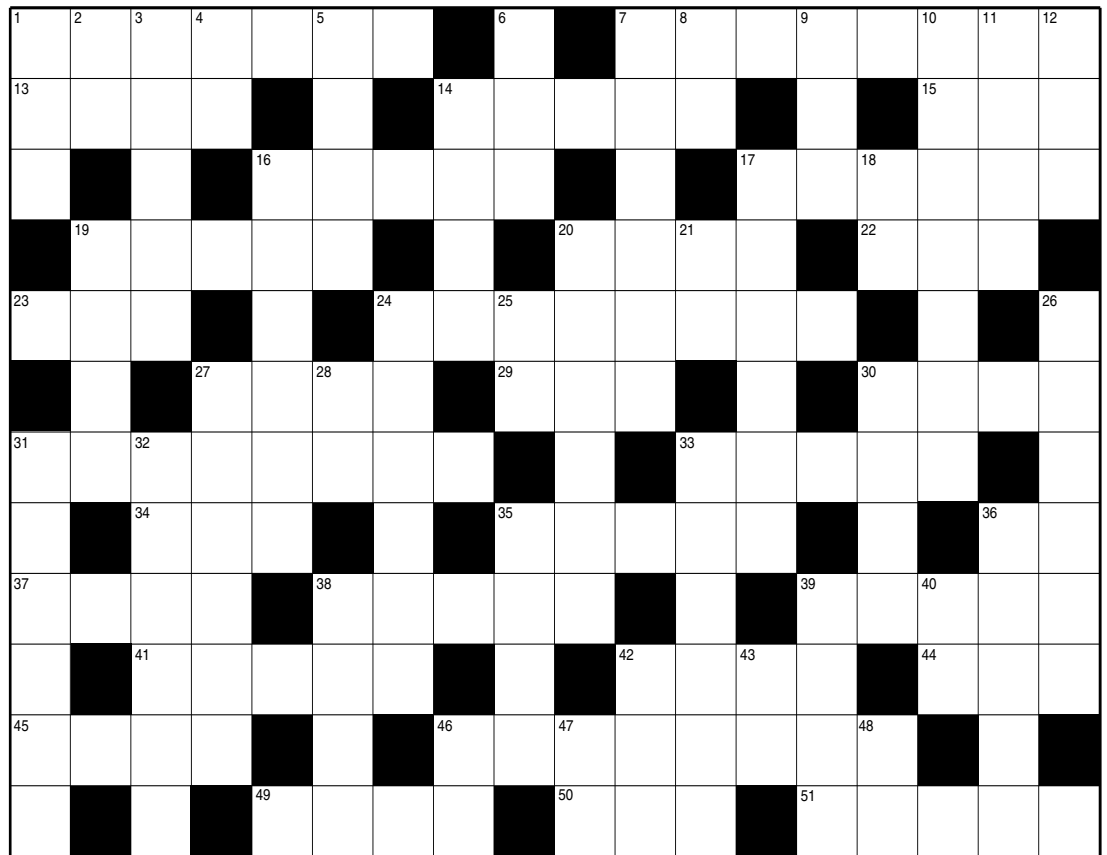
Glockenblumenweg 131a
 12357 Berlin
 Büro: 030 668 680 46
 www.laubinger-russ.de

**Jetzt anrufen:
 0173 208 59 45**

Waagrecht:

- 1 Material mit dem Bleistifttäter wirklich umgehen
- 7 Flüstern hinter hohler Hand
- 13 Beschwerde sich einst über den vergessenen Farbfilm
- 14 Wenn die Bank Grenzen setzt
- 15 Ehemaliger Sekretär, der die bei zum Flirt macht
- 16 Meist trockene Zone mit spärlicher Vegetation
- 17 Hilfloses Stoßgebet: Gott gebe mir das - und zwar sofort!
- 19 Leitet eine Art überraschende Steigerung ein
- 20 Gelegentlicher Herrentags-Zustand
- 22 Man gilt als eingesetzt, ist man in Würden und in dies
- 23 Falsch geschriebene japanische Währung
- 24 Gilt etwas als so, ist es egal, was man wählt
- 27 Staat am Kaspischen Meer ist mit diesem Rucksack beladen
- 29 So beginnt die Suche nach dem Handelnden
- 30 Eine Art Pilz, nützlich beim Bier und zum Backen
- 31 Alternative bei manchem Altbau, das oder abreißen
- 33 Wenn der Hirsch sein Mahl einnimmt
- 34 Nur ein Zufall, daß ein interner Zinsfuß so idiotisch daher kommt?
- 35 Frau, die es mit Hundennamen bis nach Hollywood schaffte
- 36 180 Grad-Wende aus NO
- 37 Dies Vaterland soll ruhig sein
- 38 Englische Grafschaft und Erdzeitalter
- 39 Schublade, in die manche Menschen gepackt werden
- 41 Verscherbelt man dieses Silber, dann geht es einem meist ziemlich dreckig
- 42 So beginnt Shakespeares wohl bekannteste Frage
- 44 Schweizer Ziel für Bahnfans?
- 45 Alleiniges Ziel von 22 Kontrahenten nach 90 Minuten
- 46 Kann man aufsteigen oder essen
- 49 Auch Federweißer ist noch solch ein Fruchtsaft
- 50 Mancher muß all seinen zusammennehmen, um etwas Unangenehmes zu tun
- 51 Leicht wie ein Tennisspieler.

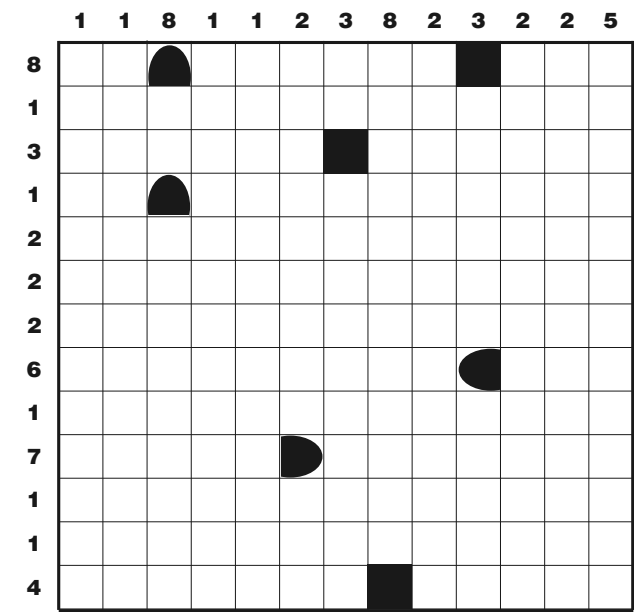
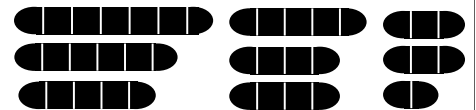
- Senkrecht:**
- 1 Gehörnter Bewohner der Serengeti
 - 2 Ob tual oder siko, das kann helfen
 - 3 Der aus Tirol macht Furore auf der Bühne
 - 4 Liebkostes halbes halbes Eltern teil
 - 5 Mit 12 flüssig daher kommende Fernseh-Funkstreife aus München
 - 6 Ihr Mann Fritz Daghofer inspizierte sie zu ihrem Künstlernachnamen (Vorn.)



- 7 Einer der drei aus einem Boot
- 8 Telefonsüchtiger Außerirdischer
- 9 Trauert um Zustand in Hamburg, uns...
- 10 Wird unförmig: Supermodell mit Schriftsteller-Vereinigung
- 11 Gilt als dringend
- 12 Helle Zukunft
- 14 Für Buch oder Wein geeignet
- 16 Den, der immer auf 11 senkrecht setzt, könnte man auch so nennen
- 17 Gibt es Neu oder afrikanisch
- 18 Hinweisendes Drittel eines Trio-Titels
- 19 Falsche Richtung für südfranzösische Stadt wird zur Tonsilbe
- 20 Nur wer das tut, kann bei der Auktion etwas ergattern
- 21 Manchmal ist das und zu
- 24 Gebäck, das an Seemannsknoten-Übung erinnert
- 25 Langeweile auf Langwelle oder in der Luftwaffe
- 26 Columbus suchte den nach Indien
- 27 Luftsack, der Leben schützen soll
- 28 Kann heute auch ihn suchen, nicht nur sie
- 30 Inzüchtige Gottes-Gattin und Schwester
- 31 Gilt für Jung-Unternehmer: dies und ständig
- 32 Können halten oder völlig nutzlos sein
- 33 Damit kann man entschuldigt zu Hause bleiben
- 35 Seife, die zum täglichen Brot bei privaten Sendern gehört
- 36 Hengst-Traum
- 38 Vorführung oder Aufstand
- 39 Die mit dem Koffer in Berlin
- 40 Zeichen, dem die langsame Abschaffung droht
- 42 Rien wert, wenn der Nachbar nicht mal das ausspucken will
- 43 Kann eigentlich keiner leiden, haben trotzdem viel Zulauf (Abk.)
- 46 Kennzeichen von heiligen Städten
- 47 Auch, wer den Euro nicht will, wird in Deutschland dies nicht zurück haben wollen
- 48 Ganz kurze Berliner Ablehnung.

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Erkennen Sie den Unterschied 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel finden Sie auf Seite 25



Das Bild stammt aus dem Kalender 2024 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Die Bockwindmühle in Prietzen im Landkreis Havelland malte Doris Pfundt. Doris Pfundt ist selbstständige Kaufrau. „Seit Jahrzehnten interessiert mich die naive Malerei. Für meine Bilder und Endlosmotive auf Enten-, Gänse- und Straußeneiern arbeite ich mit Öl-, Acryl- und Aquarellfarben“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2026 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU · SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, dass jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

...hier etwas leichter

			6			7	9	
		9						
		2	7	1	9			4
3	2							
	7		4	6	3		1	
							6	3
2			1	5	7	3		
						8		
	9	4			2			

5				6			8	2
2	3	1						
			5		7	4		
		4	8			5	6	9
8	1							
	5	3	7	4	9	8		
3		2			5		4	
	7				8	2		
	8		2				3	

...und hier etwas schwerer

E-Scooter Prophete, 10 Zoll, Straßen Zulassung, 20 km/h, neuwertig, Neupreis 799 € (Rechnung vorhanden), für 299 €,
☎ 030/663 55 63
0152/22 58 02 14

Damen-Fahrrad City-Bike, 26 Zoll, Rahmenhöhe 42 cm, 7-Gang-Nabenschaltung, weinrot metallic, kaum genutzt mit Korb und Schloss 129 €,
☎ 0178/745 77 56

Galloway Golfschlägerset mit Tasche für Herren, VB 500 €, außerdem weitere Schläger und 2 Windbreaker ohne Ärmel, Größe XL, VB, ☎ 01522/852 39 10

Karl May: "Waldröschen" oder "Die Rächerjagd rund um die Erde", 6 opulente Bände, komplett, 1988, 40 €, ☎ 0177/671 66 88

Bücher-Frauenschicksale im Orient, 9 opulente sehr gut erhaltene Bücher, 15 €,
☎ 0177/671 66 88

Mosaik -Digidags- Hannes Hegen, 26 Hefte - Nummern 100 bis 126 (1965-67), zeitauthentisch beleben, 75 €, ☎ 0177/671 66 88

Briefmarken, löse opulentes Briefmarken / Ersttagsbriefe-Konvolut auf, über 500 in vielerlei thematische Sachgebiete sortierte Ersttagsbriefe, vorrangig 70/80-er Jahre, Preis VB,
☎ 0177/671 66 88

Dachrinnen Laubschutz, rund, perfekter Laubschutz für die Regenrinne im Herbst, einfach reinlegen, gebraucht, aber wie neu, 19 Stück / à 6 €, ☎ 0157/7641 17 47

Schneebürsten Kehrmaschine mit Benzinmotor, fast neuwertig, 500 €, **6 Wald Disney Lustige Taschenbücher**, 40 €,
☎ 030/741 51 34

4 Sommerreifen Goodyear Efficient Grip 215/55 R17 94V, neuwertig, 300 Km gefahren, ohne Felge, habe auf Allwetterreifen gewechselt, VB 200 €,
☎ 0176/54 36 23 05

Verkaufe zwei, 3 Wege Lautsprecher, schwarz, Panasonic, 60 Watt, noch neu verpackt, VB 70 €,
☎ 030/603 28 51

Verkaufe zwei diverse 1950er / 1960er Einrichtungsgegenstände: 60er Jahre Wohnzimmer-schrank VintageHighbord, Mid Century Cooktalesessel, Mid Century Plant Stand, Vintage Schirmständer, Vintage Flurschränkchen, Vintage Wohnzimmertisch mit Marmorplatte und Edelstahlrumpf, Vintage ausziehbarer Wohnzimmertisch, Preis VB,
☎ 0176/76 65 31 55

Elektrische Tisch Nähmaschine, Fabrikat: Gritzner, 35 €,
☎ 0176/76 65 31 55

Verkaufe Vintage Musikuhr mit funktionierendem Radio und Plattenspieler, Preis VB,
☎ 0176/76 65 31 55

4 weiße Bistrostühle mit rotem Polster, Stück 25 €, **1 Schneiderpuppe**, alle Größen, 50 €,
☎ 030/602 42 64

4 neue Sommerreifen Michelin e Primacy 2,225 / 45 / R19 / 92 V für 280 €, nur 8 km gerollt, wegen Wechsel auf Ganzjahresreifen.
☎ 0151/56 16 68 43

Metall-Posterrahmen, Farbe Silber, Format 80 x 60 cm, Front mit Glasscheibe, Aufhängungen für Hoch- und Querformat, VB 15 €, **großer Keramikblumenübertopf**, braun/beige meliert, glänzend, ein absoluter Hingucker, Gr: Höhe ca. 24 cm, unterer Durchm. cm 18 cm, oberer Durchm. ca. 26 cm, VB 23 €, **großer Keramikblumenübertopf**, beige matt mit zwei Tragevorrichtungen, Gr: Höhe ca. 25 cm, unterer Durchm. ca. 24 cm, oberer Durchm. ca. 27 cm, VB 20 €, **verkaufe eine ca. 45 cm große Amerikapuppe auf einem Ständer**, 10 €, **Tiffanybild mit Blumenmotiv**, Durchm. ca. 24 cm, VB 12 €,
☎ 030/661 65 10

Verkaufe Preiswert: Degen, Messer, Geweihe und Trophäen aus Sammlung, sowie Sportgeräte (Luftdruck) kurz und lang mit Zubehör, ☎ 030/745 90 54

Diverse Jacketts, Gr.54,98 und 102, 3 Knöpfe, VB 8 €, **div. Bücher:** "Das Beste" Romane 3 in einem Buch, Stück 1-2 €, **Trinkgläser**, dunkelrot/Fuß transparent, 12 Dessertschalen a 1,50 €, 11 Weingläser a 1 €, 12 Schnapsgläser a 0,70 €, auch einzeln, **LP's und Single's Schlager der 70er bis 90er Jahre**, VB a 2 bis 5 €, **div. Rollos und Jalousien (Fenster)**, Maße auf Anfrage, 5-10 €,
☎ 0172/386 25 88

Revox MK4,4 Spur Tonbandgerät, alles Ok, guter Zustand, vorführbereit mit Spule, 250 €, **NSU Quick**, 98 ccm, Bj. 1939,
☎ 030/661 93 49

Unicef Teller "Kinder der Welt", 25 €, **zwei Osterteller**, Hutschenreuter, je 20 €, **6x Kristall-Römer**, Weingläser, farbig, 20 cm hoch, zus. 350 €, ☎ 030/603 45 16

TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110, Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Straße, bei denen sich der Treppenlauf auf der rechten Seite befindet, incl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einbauen zu lassen, sehr guter Zustand da nur 3 Jahre in Benutzung, es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Bei Interesse kontaktieren Sie mich gerne Email:jonamarkgraf@gmail.com

BOGNER Sonnenbrille (Original), neu, schwarz mit Bogner-Etui, 45 €, **Esprit Stepp-Weste**, Gr.40/42, beige, wie neu, 25 €, **Jack Wolfskin Texapore Damenjacke**, Gr.XL(42/44), FB: Grasgrün, 25 €, **Bücher Konsalik** (55St.), Marie Luise Fischer (23 St.), Iny Lorentz(19 ST.), Uta Danelle (28 ST.) u.viele mehr,
☎ 0176/78 99 66 62

Charger für Hörgerätetyp Stiletto AX/ Dry & Clean, 2 Jahre alt,

Preis VB 30 €,
☎ 030/746 47 84

Herrenfahrrad, 28er Tallard-27-Gang-Trekkingrad, schwarz, Top-Zustand, VB 150 €,
☎ 030/662 21 32

Damenfahrrad, 28er Kreidler Silver Beamer 7-Gang Alu-Rad, blau-silber, Top-Zustand, VB 130 €,
☎ 030/662 21 32

FILA Kinder- Fußballschuhe in Gr.40, schwarz/rot, Topzustand, für 12 €, **Buch von Dr. Eckart v. Hirschhausen: MENSCH, ERDE I**, für 8 €, ☎ 0152/05 48 99 86

Biete ein einfaches, kleines Handy Audioline M 4500 im guten Zustand, inkl. Ladegerät, 1100 mAh Akku & Bedienungsanleitung, große beleuchtete Tasten, Kopfhöreranschluss, USB 2.0 Anschluss, ca. Maße: 12,8x5x1,5 cm, Gewicht: 100 g, Bildschirmdiagonale: ca. 4,3 cm, VB 14,90 €,
☎ 030/663 97 44 AB

Fingerhandschuhe, rotes Leder, ungefütert, neu, Gr.7, 25 €, **Ledderrucksack**, 30 x 21 cm, schwarz, 5 Innenfächer und 2 Außenfächer, 40 €, **Fotoalben**, 10 x 13 cm, 100 Bilder und 4 für 26 Bilder, 5 €, Milchkanne, 14 cm, Messing, 10 €, **Mr. Easy Zwiebel-schneider und Spaghettizange**, Edelstahl 18/10, beide je 5 €,
☎ 030/66 46 02 64

Mit Kächer Terrassen und Gehweg reinigen, auch Gartenpflege, Teichreinigung, Dachrinnereinigen, **0176/49 45 96 90** oder
☎ 030/664 51 10

4 neue Sommerreifen der Marke Nexen, Größe 225/45 R 17 91 W, ungebraucht wegen Umstellung auf Ganzjahresreifen, ohne Felgen, Gesamtpreis von 120 €,
☎ 0151/75 06 39 29

4 Balkon- bzw. Gartenstühle, Stahlrohr mit Bespannung, gebraucht, Gesamtpreis von 30 €,
☎ 0151/75 06 39 29

Reise/ Urlaub

ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenaufgang) und Dachterrasse (Sonnenuntergang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm./Tr. i.H., ab 50 €,
☎ 030/744 81 23 oder
0163/440 38 98



JBL BAR 800 Soundbar, incl. Zubehör aber ohne Subwoofer, 2 Jahre alt, fast wie neu, 95 €,
☎ 0162/ 965 79 93

Sonstiges

Pkw-Reisedienst von Haus zu Haus, bequem und komfortabel von Zuhause ins Hotel, zur Kur oder in die Reha,
☎ 030/67 68 96 20 oder
0171/415 55 38

Biete mobile Fußpflege und Haare schneiden, frag nach Marie,
☎ 0176/10 27 87 82

Gesuche

Wir suchen noch Mitglieder für unseren Sparverein in kleiner Familiengaststätte an der Rudower Höhe, bei Interesse:
☎ 0170/354 98 18

WANTED-Das Berolina-Chorenssemble Köpenick wünscht sich sangesfreudige Männer zur Unterstützung. Geprobt wird Dienstags in Grünau/Bohnsdorf, 18.30h - 20.30h, bitte melden bei Carla oder Conny:
☎ 0178/530 66 66
030/676 98 54

Unterricht

Nachhilfe in Deutsch, Englisch, Mathematik, alle Stufen (bis MSA, Abitur, B2), erteilt indiv. Kirst,
☎ 0179/697 94 48

Bitte deutlich schreiben und nicht mehr als fünf Objekte anbieten!

Info zur gewerblichen Klein-Anzeige:
033767/899 833 oder
Lichtenrader-Magazin@t-online.de

Notrufnummern

Polizeinotruf

110

Feuerwehr und Notarzt

112

Entstördienste

Ärztbereitschaft	116 117	Gas	(030) 78 72 72
Zahnarzt-Bereitschaft	(030) 89004-333	Strom	(0800) 211 25 25
Giftnotruf	(030) 192 40	Wasser	(0800) 292 75 87
Tierheim Berlin	(030) 76 88 80		
Kinderschutz-Hotline	(030) 61 00 66		
Jugend-Notdienst	(030) 34 999 34	Bezirkliche Nr.	
Telefonseelsorge	(0800) 111 0 111	Zentrale Behörden Einwahlnummer	115
Zentrale Karten-Sperrnummer	116 116	Bezirksamt Zentrale	(030) 902 77-0
		Bez. Bürgerämter	(030) 902 77 - 70 00

Dienstleistungen

Naturheilpraxis
 dienstags 9-19 Uhr im
 MACH160
 Marienfelder Chaussee 160
Info/Termine unter
☎ (030) 70 24 45 53

Erfahrene, kompetente
Physiotherapeutin
 bietet Hausbesuche für
 Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896

- PR- Anzeigen / Ratgeber -

Vorbereitung auf den Mittleren Schulabschluss

Im April und Mai 2026 werden wieder die zentralen Prüfungen zum Mittleren Schulabschluss (MSA) geschrieben. Zur Vorbereitung auf diese Prüfungen bietet das Lernstudio Bar-

barossa in den Osterferien spezielle Kurse in Deutsch, Mathematik und Englisch an. Die Kurse bestehen aus 3 Blöcken von jeweils 3 Stunden und finden in den Winterferien statt. Der Preis beträgt 199 Euro.



Wer Interesse an diesen Vorbereitungskursen hat, kann sich unter Tel. 030/66 86 99 33 informieren. Die Kurse finden statt im Lernstudio Barbarossa in der Groß-Ziethener Chaussee 17 in 12355 Berlin, direkt am U-Bahnhof Rudow.

Seniorentanzcafé mit Entertainer Norbi

am Freitag, 17. April 2026
 im Saal der Ev. Kirchengemeinde
 Rackebühler Weg 64 - Lichtenrade

und am Mittwoch, 10. Juni 2026
 in der Goltzstrasse 33 - Lichtenrade

Beginn jeweils um 15.00 Uhr
 – Einlass ab 14.30 Uhr –
 – **Eintritt 8,- Euro** incl. Kaffee & Kuchen

Anmeldung unter Tel. 746 889 430
 (Diakon Herrn Meißner)

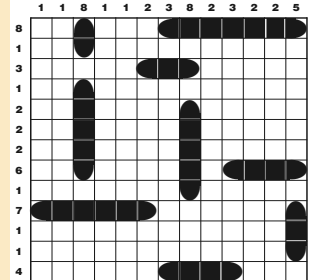
*In kleinen Gruppen
den Mittleren Schula*

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
ihrmagazin.berlin

Rätsel-Lösungen von Seite 22 u. 23

Waagrecht: 1 Graphit 7 Gemunkel 13 Nina 14 Limit 15 Lie 16 Sahel 17 Geduld 19 Sogar 20 Blau 22 Amt 23 Jen 24 Beliebiger 27 Aser 29 Wer 30 Hefe 31 Sanieren 33 Aesen 34 Irr 35 Senta 36 SW 37 Lieb 38 Devon 39 Kaste 41 Tafel 42 Sein 44 Zug 45 Sieg 46 Sprossen 49 Most 50 Mut 51 Feder.

Senkrecht: 1 Gnu 2 Ri 3 Anton 4 Pa 5 Isar 6 Lil 7 Giller 8 ET 9 Uwe 10 Klumpen 11 Eilt 12 Led 14 Lese 16 Sauser 17 Guinea 18 Da 19 Sela 20 Bieten 21 Ab 24 Brezel 25 LW 26 Seeweg 27 Airbag 28 Er 30 Hera 31 Selbst 32 Nieten 33 Attest 35 Soap 36 Stute 38 Demo 39 Knef 40 Sz 42 Sou 43 IS 46 St. 47 RM 48 Ne.



4	5	3	6	2	8	7	9	1	
7	1	9	5	3	4	6	8	2	
6	8	2	7	1	9	5	3	4	
3	2	6	8	9	1	4	5	7	
9	7	5	4	6	3	2	1	8	
8	4	1	2	7	5	9	6	3	
2	6	8	1	5	7	3	4	9	
1	3	7	9	4	6	8	2	5	
5	9	4	3	8	2	1	7	6	
5	4	7	3	6	1	9	8	2	
2	3	1	9	8	4	7	5	6	
9	6	8	5	2	7	4	1	3	
7	2	4	8	1	3	5	6	9	
8	1	9	6	5	2	3	7	4	
6	5	3	7	4	9	8	2	1	
3	9	2	1	7	5	6	4	8	
1	7	6	4	3	8	2	9	5	
4	8	5	2	9	6	1	3	7	

Stellenanzeigen

Wir suchen Pflegekräfte / Pflegefachkräfte in Teil-/Vollzeit

(w/m/d)

für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden im
 Rahmen der Leistungen SGB V, SGB XI und SGB XII.

**„Pflege ist mehr als ein Job,
 bei uns auch besser bezahlt.“**

Pflegefachkraft: 4.770 €
 Pflegekraft: 3.570 €
(Brutto-Vollzeitgehalt nach Berliner Tarifniveau)

gansel
 Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-amb.de

Kurz-Info

Grundeigentümerversen
Berlin-Lichtenrade e.V.:

Untervermietung einer Wohnung

Im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) ist geregelt, dass eine Mietsache – also auch eine Wohnung – nicht ohne Zustimmung des Vermieters an einen Dritten überlassen werden darf.

Für Wohnraum ist ergänzend geregelt, dass der Mieter die Erlaubnis zur Überlassung eines Teils einer Wohnung an einen Dritten vom Vermieter verlangen kann. Voraussetzung hierfür ist, dass nach Abschluss des Mietvertrags ein berechtigtes Interesse entstanden ist. Dies können z.B. familiäre oder berufliche Gründe sein.

Die Untervermietung muss vor Abschluss eines Untermietvertrages erlaubt worden sein. Der Mieter hat keinen Anspruch auf eine pauschale Genehmigung durch den Vermieter. Die Genehmigung ist immer an die Person des Untermieters gebunden, da der Vermieter die Untervermietung ablehnen kann, wenn es in der Person des Dritten (Untermieters) wichtige Gründe gibt.

Im Allgemeinen bezieht sich eine Untervermietung auf einen Teil der Wohnung, also ein oder mehrere Räume. Für den Hauptmieter muss weiterhin ein Teil der Wohnung für die eigene Nutzung verfügbar sein. Der Anspruch auf eine Erlaubnis für die Untervermietung der gesamten Wohnung ist die Ausnahme und bedarf besonderer Gründe.

Wird eine Wohnung unerlaubt untervermietet, so stellt dies ein vertragswidriges Verhalten des Mieters dar. Sollte nach einer Abmahnung durch den Vermieter die Untervermietung nicht unterbleiben und keine Gründe für einen Anspruch auf eine Erlaubnis durch den Vermieter vorliegen, so kann das Mietverhältnis vom Vermieter gekündigt werden.

Die Untervermietung zum Zwecke der Gewinnerzielung – also einer Einnahme, die Miete und weitere Kosten übersteigt – ist nicht zulässig. Dies hat aktuell der Bundesgerichtshof entschieden.

Im Übrigen gelten auch bei einer Untervermietung die Regelungen zur Miethöhe, insbesondere die Mietpreisbremse.

**Frank Behrend, 1. Vorsitzender
Grundeigentümerversen Berlin-
Lichtenrade e.V.
12307 Berlin, Rehagener Str. 34**



War früher selber gerne im Sulky unterwegs: Karin Walter-Mommert wurde 1999 Amazonas-Europameisterin.

Trabrennbahn

Markenzeichen „KWM“ - Berliner Trabrennstall ist bundesweit spitze

Bereits zum fünften Mal in Folge steht ein Berliner Rennstall an der Spitze der erfolgreichsten deutschen Traberquartiere und belegt in der offiziellen bundesweiten Wertung den ersten Rang.

Die Pferde von Karin Walter-Mommert (62) verdienen in der abgelaufenen Saison 2025 insgesamt 590 000 Euro Preisgeld und gewannen 128 Rennen.

Ihr Namens Kürzel „KWM“ hat sich zu einem echten Markenzeichen entwickelt und ist nicht nur in ihrer Heimat, sondern auch weltweit zu einem Erfolgsbegriff geworden. Denn die Hengste, Wallache und Stuten der leidenschaftlichen Pferdeliebhaberin gehen auf sämtlichen europäischen Rennbahnen und sogar in den USA an den Start und sorgen regelmäßig für herausragende Ergebnisse.

Im Jahr 2021 hatte die Berlinerin den Titel erstmalig gewonnen und seither nicht mehr abgegeben. Mit den Trabern und dem Geschehen auf der Mariendorfer Rennpiste ist Karin Walter-Mommert schon seit ihrer Jugend vertraut. In ihrer aktiven Zeit hatte sie selber 195 Siege im Sulky erzielt und wurde 1999 Amazonas-Europameisterin. Allseits geschätzt ist „KWM“ insbesondere wegen des Respekts, den sie den Tieren entgegenbringt. Denn das Wohlergehen der Pferde steht für sie stets im Vordergrund und selbst nach der Beendigung ihrer Rennlaufbahn werden die Traber umsorgt und erhalten ein behagliches Zuhause.

In der noch jungen Saison 2026 drückt die Berlinerin dem Geschehen ebenfalls wieder ihren Stempel



Mächtig stolz auf ihre Pferde: Karin Walter-Mommert (rechts) ist die erfolgreichste Traberbesitzerin Deutschlands. Fotos: Heiko Lingk

auf und hat in der Championatswertung sofort die Spitze übernommen. Die Traber aus ihrem Stall sind also bei den Rennen in Mariendorf auch zukünftig ein ganz heißer Tipp.

Im April werden auf der an der Tempelhofer Kruckenbergstraße gelegenen Piste, die schon seit 1913 besteht und die wichtigste Trabrennbahn in Deutschland ist, insgesamt zwei Veranstaltungen stattfinden. Nämlich am Karfreitag, dem 3. April sowie am Sonntag, dem 19. April. Beginn ist jeweils um 12.30 Uhr.

Neulingen ist insbesondere die Veranstaltung am Karfreitag zu empfehlen. Denn dann wird nicht

nur ein absoluter Klassiker ausgetragen – das mit 18.000 Euro Preisgeld dotierte Fritz-Brandt-Rennen. Sondern es gibt ein buntes Familien-Unterhaltungsprogramm. Alle Kinder werden begeistert sein. Auf sie warten nämlich eine Osterei-Suche, eine Hüpfburg und Spielstationen, ein Bastel- und Kreativbereich sowie das beliebte Ponyreiten.

Der Eintritt beträgt am Karfreitag für Erwachsene 10 Euro. In diesem Betrag sind Wettgutscheine in Höhe von 4 Euro bereits enthalten. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist der Eintritt frei.

Heiko Lingk

Kurz-Info

Freibergstraße

Unterhaltung in den Ferien

In den Osterferien gibt es wieder ein gutes Ferienangebot für alle Kinder von 5 bis 14 Jahren. Montags und dienstags - also 30. und 31. März sowie 7. April - von 16 bis 19 Uhr wird im Gemeindehaus Freibergstraße 10 (Nähe U-Bhf. Alt Mariendorf) gespielt, zum Thema Frühling und Ostern gebastelt und gesungen. Biblische Geschichten, Kicker, Tischtennis, Wettspiele - jeder findet etwas Interessantes. Alles ist kostenfrei, auch das leckere Buffet zwischendurch. Für Erwachsene gibt es wie immer einen gemütlichen Kaffeetisch. Infos unter (030)705 41 42 oder www.efg-freibergstrasse.de



Neue Sporthalle an der Lutherstraße von außen. .

Foto: M.H.

Lichtenrade

Die erste Typensporthalle im Bezirk wurde an der Lutherstraße eröffnet

Ende Februar wurde nach 21-monatiger Bauzeit im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive die neue Typensporthalle in der Lutherstraße 18 in Lichtenrade eröffnet. Sie ist somit eine von bisher 24 Typensporthallen, die berlinweit fertiggestellt werden konnten.

Die Eröffnung wurde in Anwesenheit von Bezirksstadtrat Tobias Dollase, Senatsbaudirektorin Prof. Petra Kahlfeldt, Staatssekretär Dr. Torsten Kühne, Vertretenden der Theodor-Haubach-Schule und geladenen Gästen gefeiert.

Mit der Berliner Schulbauoffensive entstehen nicht nur neue Schulen, sondern auch moderne Sporthallen, die allesamt barrierefrei und wettkampftauglich sind.

Die modulare Typensporthalle für die Theodor-Haubach-Schule in Tempelhof-Schöneberg ist bereits die dritte Sporthalle, die in diesem Jahr eröffnet wird.

Die Sporthalle, die aus drei Hallenteilen besteht, bietet der Schulgemeinschaft optimale Voraussetzungen für den Sportunterricht und das gemeinsame Training. Dank der inklusiven Bauplanung ist es allen Schülerinnen und Schülern möglich, gleichberechtigt am Sport teilzunehmen. Zusätzlich steht ein Raum für theoretische Sport- und Taktikschulungen zur Verfügung. Vereine haben die Möglichkeit, die Halle außerhalb der Unterrichtszeiten zu nutzen.



Übergaben den symbolischen Schlüssel: Bezirksstadtrat Tobias Dollase, Frau Köhnen, Schulleiterin der Theodor-Haubach-Schule, Senatsbaudirektorin Prof. Petra Kahlfeldt, Mario Bade (SenBJF),

Foto: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Eine Besonderheit der Sporthalle in Lichtenrade ist die Galerie, die hier zum ersten Mal in einer Typensporthalle integriert wurde. Bezirksstadtrat Tobias Dollase (parteilos, für die CDU) „Mit der Eröffnung der neuen Typensporthalle können wir dringend benötigte Hallenkapazitäten schaffen, sowohl die benachbarten Schulen als auch der Vereinssport werden von dieser Halle sehr profitieren. Ein Dank gilt allen am Bauvorhaben Beteiligten im Bezirk und Senat, die Hand in Hand zusammengearbeitet haben.“ Prof. Petra Kahlfeldt, Senatsbaudi-

rektorin: „Die Typensporthalle K für Kompakt zeigt, dass serielles Bauen und architektonische Qualität kein Widerspruch sind. Durch den hohen Vorfertigungsgrad und die Modulbauweise wird schnelles und nachhaltiges Bauen ermöglicht, das gleichzeitig funktional und dauerhaft ist.“

Der Typenbau wurde in Amtshilfe von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (SenStadt) umgesetzt und kostete insgesamt 10,6 Millionen Euro.

M.H.

Lichtenrade

Trainer gesucht für Senioren

Die Seniorenfreizeitstätte im Gemeinschaftshaus Lichtenrade sucht Trainer oder Trainerin für ihre Gymnastikgruppe.

Der FitGymnastikkurs der Seniorenfreizeitstätte im Gemeinschaftshaus Lichtenrade ist nichts für Morgenmuffel. Die motivierte Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 9.30 Uhr in den Räumen der Freizeitstätte 60+.

In diesem Gymnastikkurs ist für die Seniorinnen und Senioren eine qualifizierte Anleitung erforderlich. Wer hat die Zeit und das Interesse, den Besucherinnen und Besuchern der Freizeiteinrichtung dabei zu helfen, durch regelmäßige Gymnastik gesund zu bleiben? Wenn Sie aktiv sind oder Freude daran haben, im Bereich Fitness oder Gesundheit zu arbeiten, können Sie als Trainer oder Trainerin den Kurs „Fit Gymnastik“ in der Freizeitstätte 60+ „Gemeinschaftshaus Lichtenrade“ leiten.

Die Gymnastikgruppe freut sich ebenfalls über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Gymnastik dauert eine Stunde und kräftigt und trainiert den ganzen Körper.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit der Leiterin der Freizeitstätte, Ulrike Bertheau auf.

Freizeitstätte 60+ Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Barnetstraße 11, 12305 Berlin
Tel. (030) 90 277 - 8136
Bertheau@ba-ts.berlin.de

Zinnowitz ist nicht nur im Sommer ein beliebtes Feriengziel. Auch im Frühjahr und Herbst, wenn die Touristenströme etwas abflachen, und sogar im Winter hat das Ostseebad einen gewissen Reiz. Gerade im Winter kommen viele Erholungssuchende, um die Ruhe zu genießen. Zudem gibt es mit der Bernsteintherme einen warmen Zufluchtsort. Mittlerweile bieten so gut wie alle Hotels auch eigene Wellnessbereiche an.

Zinnowitz im Norden von Usedom war einst ein slawisches Fischerdorf und liegt auf einem 2 km langen Landstreifen zwischen der Ostsee und dem Achterwasser und gehört zu den sogenannten „Bernsteinbädern“. 1309 wurde erstmals der kleine Ort Tzys, durch spätere Eindeutschung „Zitz“ (was sich vermutlich von „ziti“, Schilfrohr, oder zitno“, Korn, ableitete), erwähnt.

1851 erhielt Zinnowitz die offizielle königliche Genehmigung zur Errichtung eines Seebades. Daraufhin begann ein einfacher Badebetrieb mit getrennten Bädern für Damen und Herren und nach 1900 kam ein hölzerner Seesteg mit direktem Zugang für Dampfschiffe und eine Seenotrettungsstation hinzu.

Reiche Berliner Grundbesitzer bauten sich an der neu geschaffenen Promenade die ersten typischen Häuser im Stil der Bäderarchitektur, die sich durch weiße Fassaden, verzierte Balkone oder Loggien und verspielte Türmchen auszeichnet. Den ersten richtigen Aufschwung erfuhr Zinnowitz im Jahre 1911 mit der Errichtung einer Bahnverbindung.

Nach 1945, in Zeiten der DDR, wurde Zinnowitz zum „Bad für das Volk“, einem Massenbetrieb für Werktätige. 1953 wurden alle Pensionsbesitzer enteignet und die Ge-



Vineta Seebrücke mit der Tauchgondel.

Ausflug

Ostseebad Zinnowitz ist auch in der kühleren Jahreszeit eine Reise wert

bäude der SDAG (Sowjetisch-Deutsche Aktiengesellschaft) Wismut als Urlaubsort für deren Werktätige übergeben.

Mitte der 1970er Jahre wurde für die Arbeiter der Wismut AG am nördlichen Ortsrand das Ferienheim „Roter Oktober“ mit Schwimmbad errichtet (heute als „Hotel Baltic“ das größte Hotel auf Usedom bekannt).

Nach der Wende entwickelte sich Zinnowitz zu einem modernen Ostseebad. Die Eigentumsverhältnisse wurden neu geordnet und die Villen und das Hotel saniert. Die neue Seebrücke wurde 1993 eingeweiht.

Unser Rundgang durch Zinnowitz beginnt gleich am Bahnhof. Hier befindet sich im Bahnhofsgebäude das kleine, aber sehr interessante Heimat- und Eisenbahnmuseum von Zinnowitz, das über die Geschichte der Fischerei und die Entwicklung des Badewesens und der Eisenbahn erzählt und sehr zu empfehlen ist. Der Weg bis zur



Villen im Stil der Bäderarchitektur an der Strandpromenade.

Strandpromenade vom Bahnhof über den Salzhorstweg – Dannweg und die Dünenstraße ist kurz (etwa 10 Minuten) und endet an der Strandpromenade.

Entlang der Strandpromenade, wo man bereits die ersten Villen im

Stil der Bäderarchitektur bewundern kann, kommt man zur Hauptstraße, die links auf die Seebrücke führt. An der Straße „Neue Strandstraße 30“ rechts auf der linken Seite befindet sich das „Haus des Gastes“ mit der Touristeninformati-



Bahnhof von Zinnowitz mit integriertem Museum an der linken Seite

Außenbereich der Bernsteintherme



Foto: Wikipedia gemeinfrei

☞ on. Hier bekommt man alle wichtigen Informationen und auch einen Ortsplan.

Zurück zur Seebrücke, die 315 Meter ins Meer ragt und an deren Ende sich eine Tauchgondel befindet, hat man einen tollen Panoramablick auf die Strandpromenade. Der Name der Seebrücke „Vineta“ geht zurück auf einen Mythos.

Der Sage nach war Vineta eine der reichsten und größten Handelsstädte des Mittelalters, die aufgrund des Hochmuts und der Verschwendungssucht ihrer Bewohner in einer Sturmflut versank und oft als das „Atlantis der Ostsee“ bezeichnet wird.

Die weltweit erste Tauchgondel am Ende der Seebrücke ermöglicht einen trockenen Tauchgang zum Meeresgrund, der mit 3D-Filmen über die Unterwasserwelt ergänzt wird (Ticket direkt an der Gondel erhältlich).



Strand von Zinnowitz noch mit etwas Eis, im Hintergrund die Seebrücke.

Anreise nach Zinnowitz

Mit der Bahn:

ca. 2 Stunden 50 Minuten
Mit dem RE3 von Südkreuz oder Hauptbahnhof mehrmals täglich bis Züssow; auf dem gegenüberliegenden Gleis in die Usedomer Bäderbahn (UBB) bis Zinnowitz. Regionalbahn und UBB akzeptieren das Deutschlandticket.

Mit dem Auto:

ca. 2 ½ bis 3 Stunden über die A11 Richtung Stettin, am Dreieck Uckermark auf die A20 Richtung Stralsund wechseln. An der Abfahrt Gützkow (27) die Autobahn verlassen und der B111 über Wolgast (Peenebrücke) direkt nach Zinnowitz folgen.

Nachdem man genügend Meerluft geschnuppert hat, lohnt sich ein erneuter Spaziergang entlang der Strandpromenade, die sich rechts und links der Seebrücke befindet. Hier können Sie durch den „Garten der Sinne“, eine Parkanlage mit farbenfrohen Beeten, Holzskulpturen und Kunstwerken, spazieren, sich die prachtvollen Villen im Stil der Bäderarchitektur ansehen und sich auf einer der vielen Bänke ausruhen.

Zurück zur Hauptstraße, der Neuen Strandstraße, die in den Ort führt und wo es ebenfalls einiges an Kunst und Kultur zu entdecken gibt, wie beispielsweise eine der beiden Kirchen. Die neugotische evangelische Kirche (Kirchstraße) mit ihrem weithin sichtbaren spitzen Turm. (Die katholische St. Otto-Kirche, deren Architektur an eine Strandvilla erinnert, befindet sich etwas abseits im Wald an der Dr.-Wachsmann-Straße 29.)

Interessant im Stadtpark ist das historische Kulturhaus, das seit Jahren saniert wird. Der beeindruckende Monumentalbau wurde ursprünglich in den 1950er-Jahren erbaut, blieb nach der Wende allerdings lange Zeit ungenutzt. Im historischen Bau und den neuen Anbauten sind u. a. luxuriöse Ferienwohnungen geplant.

An der Hauptstraße gleich neben dem Stadtpark laden viele Restaurants, Cafés und Geschäfte mit regionalen Waren zum Verweilen ein. *M. Straube*

Touristeninformation:
„Haus des Gastes“,
Neue Strandstraße 30,
17454 Zinnowitz
www.zinnowitz.de
Telefon: 038377 4920



Panoramablick auf die Strandpromenade von der Seebrücke

**Unterwegs mit bestem Grip
Unsere Sommerreifen-Empfehlungen**

195/65 R15 91H Hankook Kinergy Eco 2 **72,50 €**
☞ = B ☞ = B ☞ = 70 dB

225/45 R17 91W Hankook Ventus S1 evo² **91,50 €**
☞ = C ☞ = A ☞ = 70 dB

205/55 R16 91V Continental Premium Contact 7 **94,00 €**
☞ = C ☞ = A ☞ = 70 dB

205/55 R16 XL 94V Continental AllSeason Contact 2 **99,00 €**
☞ = B ☞ = B ☞ = 71 dB **Ganzjahresreifen**

Radwechsel ab **Unser Angebot 60,00 €**

Rädereinlagerungs Service pro Saison **Unser Angebot 70,00 €**

36 MONATE REIFEN GARANTIE
• Ohne zusätzliche Kosten
• Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
• Für alle Kompletträder und Reifen
• Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus

alle Preise inkl. MwSt.

Unser Team braucht Verstärkung!

**Wir suchen ab sofort:
Servicetechniker, Mechatroniker und Serviceberater**

Instagram: autohaus_piontek und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH



Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Werbung die gesehen wird... Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Hilfe im Trauerfall

BRUWELEIT
BESTATTUNGEN

Marienfelder Allee 132
12277 Berlin

info@bruweleit-bestattungen.de | Tel. 030-723 23 880
www.bruweleit-bestattungen.de | Fax 030-723 23 878



BESTATTUNGSHAUS
RAUF

**Sie müssen eine
Beisetzung planen?**
Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32
15711 Königs Wusterhausen
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68
15732 Eichwalde
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133
12529 Schönefeld
(03379) 31 26 400



LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

☎ **033 767/ 899 833**
☎ **0151/ 156 72 810**
www.IhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe erscheint zum 29. April
Anz.- und Redaktionsschluss: 19. April

TAG UND NACHT
030 751 10 11

Mehr auf
unserer
Webseite



HAHN
BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

Unsere **Vorsorgeordner** erhalten Sie in den Filialen.



Filiale Lichtenrade Goltzstraße 39 Hausbesuche

Seit 1905 aus Tradition



Dannert
Bestattungen

12305 Berlin-Lichtenrade · Bahnhofstr. 14
Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachtruf)

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Mitglied der
Bestatterinnung
Berlin-Brandenburg



Partner des
Kuratoriums Deutsche
Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treiband AG



Ruheraum in der Tagespflegeeinrichtung der Diakonie im Lichtenrader Revier.

Alte Mälzerei

Tagespflege an einem Probetag kennenlernen

Vor einem Jahr bezog die Tagespflege des Diakonie-Pflegeverbands Berlin neue Räumlichkeiten im Lichtenrader Revier auf dem Gelände der Alten Mälzerei. Die modernen, hellen und großzügigen Räume bieten den pro Tag 16 Tagespflegegästen eine angenehmere Atmosphäre zum Wohlfühlen, Begegnen und Aktivsein. Hierzu gehört auch eine eigene Küche, in der den Tagespflegegästen Selbstgekochtes angeboten werden kann.

Seit dem Einzug konnte die Einrichtung zahlreiche wertvolle Kooperationspartner kennenlernen und neue Verbindungen aufbauen, um gemeinsame kreative Aktivitäten für die Besucherinnen und Besucher zu fördern. Neben musikalischen Vormittagen oder Gymnastikangeboten bietet das Umfeld auf dem Lichtenrader Revier viele Möglichkeiten wie beispielsweise die Stadtteilbibliothek mit regelmäßigen Begegnungen oder auch das Kindermuseum mit Theateraufführungen ein abwechslungsreiches Programm. Zudem gibt es regelmäßigen Besuch von einem Besuchshund der Malteser oder einer Kindergartengruppe der Kita Steinchen aus der Steinstraße.

„Gemeinsame Aktivitäten, Gespräche, Feste und kleine Alltagsmomente haben das erste Jahr in Lichtenrade geprägt. Es ist schön zu sehen, wie sich unser Angebot weiterentwickelt hat und wie sehr sich unsere Gäste in den neuen Räumlichkeiten zuhause fühlen“, so die Leitung der Einrichtung. „Wir nehmen diese Entwicklung zum Anlass, um Danke zu sagen.

Danke an unsere Gäste und deren Angehörige für ihr Vertrauen. Danke an unsere Mitarbeitenden für ihr tägliches Engagement, ihre Empathie und ihre Professionalität. Und danke an alle Partner und Unterstützer im Umfeld der Alten Mälzerei, die dieses Jahr zu etwas Besonderem gemacht haben. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre in Lichtenrade – mit neuen Ideen, starken Verbindungen und einer Gemeinschaft, die wächst und zusammenhält.“

Interessenten können die Tagespflege jederzeit an einem kostenlosen Probetag kennenlernen. „Erleben Sie, wie gut es tut, für einen Tag loslassen zu können, während ihr Angehöriger bestens versorgt wird. Vereinbaren Sie einen kostenlosen Kennenlern-Tag und überzeugen Sie sich selbst von unserer herzlichen Atmosphäre und den vielfältigen Angeboten.“

Der Diakonie-Pflegeverbund Berlin bietet ambulante Pflege, Betreuung und Beratung in Berlin. Zum Unternehmen zählen 14 Diakonie-Stationen. Mit etwa 750 Mitarbeitenden sind sie einer der größten Anbieter für ambulante Pflege in Berlin. So gehören neben 14 Wohngemeinschaften, zwei Tagespflegeeinrichtungen, sechs Diakonie Haltestellen (Besuchsdienste) und zwei Mobilitätshilfendienste dazu.

M.H.

Tagespflege „Alte Mälzerei“
Steinstraße 41B12307 Berlin
(030) 259 213 38

E-Mail: tagespflege@diakonie-alte-maelzerei.de

Am Platz der Luftbrücke westlich des Tempelhofer Damms starteten am 20. März die Bauarbeiten für ein Vorzeigeprojekt der klimaresilienten Stadtentwicklung: Der bisher stark vom Verkehr dominierte Raum wird in den kommenden Jahren zu einem lebenswerten, klimangepassten grünen öffentlichen Freiraum für das ganze Quartier umgestaltet.

Zum Auftakt begleiteten Senatorin Ute Bonde, Staatssekretär Andreas Kraus, Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck sowie Christoph Schmidt, Vorstandsvorsitzender der Grün Berlin Stiftung, den offiziellen Start der Arbeiten. Damit beginnt zugleich die schrittweise Entwicklung des Stadtraums zu einem urbanen Raum mit mehr Aufenthalts- und Begegnungsflächen. Breitere und gut ausgebaute Geh- und Fahrradwege, gesicherte, barrierearme Zugänge zu den Geschäften des Einzelhandels und der Gastronomie sowie klar gegliederte Flächen verbessern das Umfeld – davon profitieren Anwohnende ebenso wie die lokalen Geschäfte. Zudem entstehen neue Orte zum Verweilen, ergänzt durch neue Baumpflanzungen und innovative Schwammstadt Lösungen, die das Quartier insgesamt spürbar aufwerten.

Für das Land Berlin verantwortet Grün Berlin die Umgestaltung, die auf einem Ideen- und Realisierungswettbewerb der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen basiert. In einem Beteiligungsverfahren wurde das Konzept gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Gewerbetreibenden und Anwohnenden sowie dem Bezirk Tempelhof-Schöneberg und der zuständigen Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt weiterentwickelt und finalisiert. Der erste, rund 15.000 Quadratmeter große Teilbereich des Gesamtvorhabens Platz der Luftbrücke rund um die Manfred von Richthofen Straße wird in fünf Bauabschnitten umgesetzt. Die Arbeiten sind so geplant, dass Einschränkungen für Anwohnende, Gewerbe und den Verkehr während der Bauzeit auf ein erforderliches Mindestmaß reduziert bleiben sollen. Der Abschluss der Maßnahmen für den ersten Teilbereich ist für voraussichtlich Anfang 2028 vorgesehen.

Mit der Umgestaltung soll ein lebendiger Treffpunkt entstehen, der sowohl die Aufenthaltsqualität wie auch die Erreichbarkeit stärkt. Die Manfred von Richthofen Straße wird auf 10,50 Meter verschmälert. Dadurch erweitert sich der Gehweg von bisherigen 8,45 Me-



Visualisierung des geplanten neuen Quartiers am Platz der Luftbrücke.

Fotos: Bruun & Möllers

Tempelhof

Vorzeigeprojekt der klimaneutralen Stadtentwicklung startete im März

tern auf circa 10,50 Meter – mehr Platz für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Kundinnen und Kunden des lokalen Einzelhandels. Gesteigert wird die Aufenthaltsqualität auch durch zusätzliche Sitzgelegenheiten.

Neue Fahrradschutzstreifen und eine Mittelinsel sollen zu einem ruhigeren Verkehrsfluss zwischen künftiger Piazza, Quartiersplatz und den angrenzenden Häusern führen.

Parallel dazu entstehen zwei neue Aufenthaltsbereiche, die unterschiedliche Schwerpunkte setzen: ein lebendiger Platz direkt am U-Bahnhof und ein ruhigerer Ort gegenüber, der zum Verweilen einlädt.

Auf der neuen Piazza direkt am Ausgang des U-Bahnhofs 'Platz der Luftbrücke' bildet ein Brunnen das Zentrum: Er speist sich aus aufbereitetem Trinkwasser mit einem Anteil an Regenwasser, kühlt den Platz an heißen Tagen und puffert Niederschläge bei Starkregenereignissen. Der leicht vertiefte Platzkern kann Wasser kurzfristig aufnehmen und sorgt dafür, dass größere Mengen kontrolliert abfließen – ein wirksamer Schutz vor Überflutungen.

Bäume auf der Piazza, entlang der Manfred von Richthofen Straße und auf dem neu entstehenden Quartiersplatz schaffen zusätzliche Schattenorte und tragen gemeinsam mit den großzügigen angrenzenden Pflanzflächen zu einem spürbar verbesserten Mikroklima bei. Der geschützte Quartiersplatz setzt sich bewusst vom städtischen Trubel ab.

Ein grüner Rahmen aus Sträuchern fasst den Raum und schafft eine ruhige Atmosphäre, die Menschen aller Generationen zum Verweilen



Trafen sich zum 1. Spatenstich am Platz der Luftbrücke: Christoph Schmidt (Grün Berlin), Senatorin Ute Bonde, Staatssekretär Andreas Kraus und Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck.

Foto: Konstantin Börner

einlädt. Die entsiegelten Pflanzflächen sind als Mulden angelegt, so dass Regenwasser direkt vor Ort versickern kann und der natürliche Wasserhaushalt langfristig stabilisiert wird.

Insgesamt werden im Zuge der Umgestaltung 1.450 Quadratmeter zusätzliche Grünflächen geschaffen. 23 neue Bäume sowie umfangreiche Pflanzflächen ergänzen das Konzept. Das neue Grün mindert Hitze, verbessert die Luftqualität, erhöht die Versickerungsfähigkeit der Böden und schafft wertvolle Lebensräume für Vögel und Insekten – ein wichtiger Beitrag zu einem klimaresilienten und lebenswerten Quartier.

Für den Lieferverkehr sind drei neue Ladebereiche vorgesehen. Ergänzt wird dies durch 70 Kurzzeitparkplätze im angrenzenden Bereich südlich des Schulenburgs, die kurze Erledigungen für

Kundinnen und Kunden sowie Gewerbetreibende erleichtern. Dazu kommen rund 200 zusätzliche Fahrradständer.

Die Umgestaltung wird gesamthaft von der Grün Berlin als Bauherrin zentral gesteuert und gemeinsam mit den Partnern Berliner Wasserbetriebe, Berliner Energie und Wärme sowie den Berliner Verkehrsbetrieben umgesetzt.

Das Vorhaben „Platz der Luftbrücke - westliche Teilbereiche“ wird im Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung 2 aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und des Landes Berlin gefördert. Für den ersten Teilbereich belaufen sich die Gesamtkosten für die Maßnahmen der Grün Berlin auf rund 6,3 Millionen Euro, von denen etwa 5,0 Millionen Euro über das Programm BENE 2 gefördert werden.

Raten und Gewinnen im Lichtenrader Magazin

Schmiededeform	Verzückung	▼	westl. Weltmacht (Abk.)	Zeichen für Natrium	1 ▼	Verkehrsmittel (Abk.)	Verhältniswort	▼	Steinkohleeinheit (Abk.)	New Jersey (Abk.)	▼	ein Edelgas	
▶	▶					Heiligenbild der Ostkirche	▶					Schwermetall	
orient. Reisegesellschaft	▶	4							englisch: Arbeit, Stelle	▶			
Abk.: Mount		<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice ANDRÉ PISSAREK Mobil: 0174-171 02 12</p>  <p><input checked="" type="checkbox"/> Rehabilitationsmittel <input checked="" type="checkbox"/> Türschwelleausgleich <input checked="" type="checkbox"/> Treppenlifte <input checked="" type="checkbox"/> Handläufe <input checked="" type="checkbox"/> Haltegriffe <input checked="" type="checkbox"/> Rampen <input checked="" type="checkbox"/> Treppengeländer <input checked="" type="checkbox"/> Rollstuhlrampen</p> <p>Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln. Lassen Sie sich informieren!</p> <p style="text-align: center;">Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33 www.sanitaetsservice-pissarek.de</p> </div>									5		
▶											Kfz-Z. Spanien	▶	
Abk.: Ampere	▶											Kfz-Z. Italien	
Zeichen für Eisen (Ferrum)												Abk.: Nord-west	Gesellschaftstanz
▶													▶
Pflanzenfaser	europ. Staat (Landessprache)	willkürlich	▼	▼	Futterpflanze	wider	▼	hin und ...	▼	hetzen, verfolgen	Unterarmknochen		
▶	▶			3	Geschwätz, Rederei	▶		2					
früh. Goldmünze der USA	10	Seemannslohn	▶					Zeiteinheit		Abk.: Leitzahl		7	
▶					Dieneruniform			das Unsterbliche	▶				
Tabakgift	Grundschleppnetz der Fischer			Grundschulfach			8			persönliches Fürwort			
▶	▶						9			zweistellige Zahl			
▶				Landhaus				geschlossen	▶	6			
Gebäude, Wohnheim	Zeichen für Thallium		Farbe	▶									
								engl. Abk.: Festplatte	▶				
Anhänglichkeit													
Abk.: meines Erachtens			Teil der Scheune	▶									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10				

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Lichtenrader Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee

oder per Fax:
033 767/899 834

oder per eMail:
Lichtenrader-Magazin
@t-online.de

Einsendeschl.: **17. April**
Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 03
Lösung: Osterhasen
Gewinner:
Monika Mönke, Kulmer Str.
B.-W. Steinberg, Schichauw.





Inh.: Petra Grupe

ehemals „Baude“

Platusstr. 1 • 12109 Berlin
(030) 548 39 598

Die gemütliche
**Kneipe in
Mariendorf**








POSER

HÖRGERÄTE

Zeit für frischen Hörgenuss - schon nach 3 Jahren!

Bereits nach nur 3 Jahren können Sie von völlig neuen, modernen Hörgeräten profitieren - ganz ohne Krankenkasse.

Mariendorfer Damm 77
12109 Berlin
U-Bhf Westphalweg U6 • Bus 282
Tel. 030/70 60 45 15

Am Mühlanger 5 • 12349 Berlin-Buckow
Tel (030)700 75 660

www.poserhoergeraete.de
info@poserhoergeraete.de
Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung